

Online-Beteiligung – Fragebogen und Ergebnisse der Online-Umfrage zum Stadtentwicklungskonzept „Mein Iserlohn 2040“

Ziel der Online-Umfrage

Die Online-Umfrage hatte das Ziel, die persönliche Sichtweise der Iserlohner Bürgerinnen und Bürger auf ihre Stadt anhand verschiedener thematisch zugeordneter Fragen darzustellen. Dabei ging es sowohl um den Charakter der Stadt Iserlohn, als auch um lebensweltbezogene Themen wie Wohnen, Arbeiten und Mobilität. In einem weiteren Themenbereich wurde (für die Erstellung des Stadtentwicklungskonzeptes) die Bedeutung der verschiedenen Themen für die zukünftige Entwicklung der Stadt Iserlohn abgefragt.

Die Ergebnisse der Online-Umfrage fließen in die Bearbeitung des Stadtentwicklungskonzeptes mit ein.

Durchführung der Online-Umfrage

Auf der Projekthomepage www.meiniserlohn2040.de konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Zeitraum vom 18. April 2018 bis zum 30. November 2018 an einer Umfrage mit insgesamt 22 Fragen mitwirken.

Die Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit mittels Ankreuzen verschiedene Aussagen über Iserlohn zu tätigen und Bewertungen abzugeben. Darüber hinaus gab es offene Fragen, die den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gaben, ihre Meinung zu bestimmten Themen mit jeweils einem Satz zu formulieren. Der Fragebogen war dabei in verschiedene Bereiche unterteilt:

- Allgemeines und Identifikation,
- Wohn- und Lebenswelten,
- Arbeitswelten,
- Mobilität,
- Mein Iserlohn 2040 und
- Statistische Angaben

Auf den folgenden vier Seiten ist der Fragebogen abgebildet.

STEK Mein Iserlohn 2040 – Umfrage Bürgerbeteiligung

Siehe auch: www.meiniserlohn2040.de



Mein Iserlohn 2040 – Umfrage Bürgerbeteiligung

Befragung zum neuen Stadtentwick- lungskonzept der Stadt Iserlohn

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen im beige-
fügten vorfrankierten Umschlag über den Postweg an die
Stadt Iserlohn zurück! Oder werfen Sie ihn direkt in den
Briefkasten vor dem Rathaus I der Stadt Iserlohn (Schiller-
platz 7, 58636 Iserlohn).

A. Allgemeines & Identifikation

1. Jede Stadt hat ihren eigenen Charakter. Wie würden Sie Iserlohn mithilfe der folgenden gegensätzlichen Wortpaare beschreiben?

Bitte ein Kreuz pro Zeile. Je weiter Sie Ihr Kreuz zu einer Seite setzen, desto stärker trifft diese Eigenschaft Ihrer Meinung nach zu.

Ruhig	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Laut
Reich	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Arm
Grün	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Grau
Schön	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Hässlich
Spannend	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Langweilig
Sauber	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Dreckig
Sicher	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Unsicher
Städtisch	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Dörflich

2. Wie stark identifizieren Sie sich mit der Gesamtstadt Iserlohn?

Sehr stark	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Sehr wenig
------------	---	------------

3. Wie stark identifizieren Sie sich mit Ihrem Ortsteil?

Sehr stark	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Sehr wenig
------------	---	------------

B. Wohn- und Lebenswelten

4. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten Iserlohns?

Bewertung: 1 = sehr zufrieden bis 6 = sehr unzufrieden, oder setzen Sie ein Kreuz bei k.A. (keine Antwort)

	1	2	3	4	5	6	k.A
Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
„Schönheit der Stadt“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufenthalts- und Gestaltungsqualität des öffentlichen Raums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an Parks und Grünflächen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugänglichkeit und Erlebbarkeit von Gewässern (Ruhr, Lenne, Grüner Bach, Baarbach, Seilersee)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitqualität des landschaftlichen Umfelds	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohnungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Preise für Wohnraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gastronomisches Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medizinische Versorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an Schulen und Kitas	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturelles Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für Kinder und Jugendliche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für Senioren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot an sozialen Einrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

Sehr zufrieden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sehr unzufrieden
----------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

6. Welchen Ortsteil finden Sie zum Wohnen besonders attraktiv?

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus:

Iserlohner Innenstadt	<input type="checkbox"/>
Letmathe / Genna / Stübbeken / Lasbeck	<input type="checkbox"/>
Hennen / Rheinen / Drüppingsen	<input type="checkbox"/>
Kalthof	<input type="checkbox"/>
Sümmern / Griesenbrauck	<input type="checkbox"/>
Gerlingsen / Hombruch / Iserlohner Heide / Nußberg	<input type="checkbox"/>
Oestrich / Drörschede / Drörscheder Feld	<input type="checkbox"/>
Grüne / Kesbern / Lössel	<input type="checkbox"/>

STEK Mein Iserlohn 2040 – Umfrage Bürgerbeteiligung

Siehe auch: www.meiniserlohn2040.de



7. Wie würden Sie am liebsten wohnen?

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus:

In einer Etagenwohnung	<input type="checkbox"/>
In einem Reihen- oder Doppelhaus	<input type="checkbox"/>
In einem freistehenden Einfamilienhaus	<input type="checkbox"/>
In einem Bauernhaus / Gehöft	<input type="checkbox"/>
Sonstiges: _____	<input type="checkbox"/>

C. Arbeitswelten

8. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Thema Arbeiten zu?

Bewertung: 1 =stimme voll zu bis 6 = stimme nicht zu

	1	2	3	4	5	6	k.A
Ich bin zufrieden mit dem Arbeitsplatzangebot in Iserlohn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Iserlohn bietet mir die Chance, mich beruflich weiterzuentwickeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Umgebung meines Arbeitsumfeldes ist mir wichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In meinem Arbeitsumfeld ist ausreichend Grün vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich sehe Handlungsbedarf bei der Gestaltung der Gewerbegebiete	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Arbeitsplatz ist nur mit dem Auto erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Lieferverkehr der Gewerbegebiete beeinträchtigt meine Wohn- und Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Wo arbeiten Sie?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

In der Iserlohner Innenstadt	<input type="checkbox"/>
In der Letmather Innenstadt	<input type="checkbox"/>
In einem der Gewerbegebiete	<input type="checkbox"/>
In anderen Ortsteilen	<input type="checkbox"/>
Nicht in Iserlohn	<input type="checkbox"/>
Von zu Hause aus	<input type="checkbox"/>
Keine Antwort	<input type="checkbox"/>

10. Wo würden Sie gerne arbeiten?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten:

In der Iserlohner Innenstadt	<input type="checkbox"/>
In der Letmather Innenstadt	<input type="checkbox"/>
In einem der Gewerbegebiete	<input type="checkbox"/>
In anderen Ortsteilen	<input type="checkbox"/>
Nicht in Iserlohn	<input type="checkbox"/>
Von zu Hause aus	<input type="checkbox"/>
Keine Antwort	<input type="checkbox"/>

D. Mobilität

11. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten Iserlohns?

Bewertung: 1 =sehr zufrieden bis 6 = sehr unzufrieden

	1	2	3	4	5	6	k.A
Angebot der Straßen und Wege für den Autoverkehr innerhalb Iserlohns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überregionale Anbindung für den Autoverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot der Straßen und Wege für den Radverkehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot der Straßen und Wege für Fußgänger / Wanderer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebot des ÖPNV innerhalb Iserlohns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionale Anbindung des ÖPNV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parkplatzsituation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Wie kommen Sie zur Arbeit / Ausbildungsstätte?

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus:

Mit dem Auto	<input type="checkbox"/>
Mit Bus und Bahn	<input type="checkbox"/>
Mit dem Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mit einer Fahrgemeinschaft	<input type="checkbox"/>
Zu Fuß	<input type="checkbox"/>

13. Wie würden Sie gerne zur Arbeit / Ausbildungsstätte kommen?

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus:

Mit dem Auto	<input type="checkbox"/>
Mit Bus und Bahn	<input type="checkbox"/>
Mit dem Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mit einer Fahrgemeinschaft	<input type="checkbox"/>
Zu Fuß	<input type="checkbox"/>

STEK Mein Iserlohn 2040 – Umfrage Bürgerbeteiligung

Siehe auch: www.meiniserlohn2040.de



E. Mein Iserlohn 2040

14. Welche Themen der Stadtentwicklung sind aus Ihrer Sicht für die Zukunft der Stadt besonders wichtig?

Bewertung: 1 = sehr wichtig bis 6 = unwichtig

	1	2	3	4	5	6	k.A
Bürgernähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfügbarer Wohnraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vielfältige Wohnformen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neue Wohngebiete	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsinfrastruktur für PKW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsinfrastruktur für Radfahrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkehrsinfrastruktur für Fußgänger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ÖPNV-Angebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wirtschaftsstandort Iserlohn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewerbeflächenpotenziale	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stärkung der Ortsteilzentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stärkung der Iserlohner Innenstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vielfältige Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schnelles Internet in allen Ortsteilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konzepte zum Thema "Smart City"	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchgrünung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hohe Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schutz der Natur und Landschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachhaltigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reduzierung der Lärmimmissionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erneuerbare Energien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Barrierefreiheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medizinische Infrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Infrastruktur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Funktionierende Integration	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für Kinder und Jugendliche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für ältere Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschulangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fördermöglichkeiten für Kinder aller Schulformen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwachsenenbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kulturangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freizeitangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sportangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote für Touristen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vereinsleben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unverwechselbares Stadtimage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schutz einzigartiger Gebäude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschichtsbewusstsein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Was finden Sie an Iserlohn besonders gut?
Bitte schreiben Sie nur einen Satz.

16. Was finden Sie an Iserlohn besonders schlecht?
Bitte schreiben Sie nur einen Satz.

17. Für die Zukunft in Iserlohn im Jahr 2040 wünsche ich mir....

F. Statistische Angaben

18. Alter

Bis 18	19-30	31-50	51-65	Über 65	k. A.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Geschlecht

Weiblich	Männlich	Anderes	k.A
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Seit wie vielen Jahren leben Sie in Iserlohn?

Weniger als 5 Jahre	Seit 5 bis unter 15 Jahre	Länger als 15 Jahre	k.A
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. In welchem Ortsteil leben Sie in Iserlohn?

In der Iserlohner Innenstadt	<input type="checkbox"/>
Letmathe / Genna / Stübbeken / Lasbeck	<input type="checkbox"/>
Hennen / Rheinen / Drüplingsen	<input type="checkbox"/>
Kalthof	<input type="checkbox"/>
Sümmern / Griesenbrauck	<input type="checkbox"/>
Gerlingsen / Hombruch / Iserlohner Heide / Nußberg	<input type="checkbox"/>
Oestrich / Dröschede / Dröscheder Feld	<input type="checkbox"/>
Grüne / Kesbern / Lössel	<input type="checkbox"/>
Keine Antwort	<input type="checkbox"/>

22. Haben Sie weitere Informationen / Anregungen?



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



vor
ORT

Ortsteilspaziergänge und Werkstätten

Freitag, 29. Juni 2018	Freitag, 7. September 2018
<p>16:00 Uhr bis 19:00 Uhr Sümmern</p> <p>17:00 Uhr bis 20:00 Uhr Hennen und Rheinen</p>	<p>16:00 Uhr bis 19:00 Uhr Dröschede, Dröscheder Feld, Oestrich</p> <p>17:00 Uhr bis 20:00 Uhr Innenstadtrand West</p>
Samstag, 30. Juni 2018	Samstag, 8. September 2018
<p>10:00 Uhr bis 13:00 Uhr Kalthof</p> <p>11:00 Uhr bis 14:00 Uhr Iserlohner Heide, Nußberg, Gerlingsen, Hombruch</p> <p>15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Letmathe, Genna, Stübbeken, Lasbeck</p>	<p>10:00 Uhr bis 13:00 Uhr Grüne, Kesbern, Lössel</p> <p>11:00 Uhr bis 14:00 Uhr Innenstadt Ost</p> <p>15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Innenstadt</p>

Treffpunkte und Räumlichkeiten zu den einzelnen Terminen werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Datenschutzhinweis:

Die Angabe der personenbezogenen Daten ist freiwillig.

Die personenbezogenen Daten werden durch die Stadt Iserlohn ausschließlich zur Auswertung der Umfrage genutzt und nur für den Prozess des Stadtentwicklungskonzeptes verwendet. Eine Weitergabe und weitere Nutzung der Daten für andere Zwecke wird ausgeschlossen.

Ergebnisse der Online-Umfrage

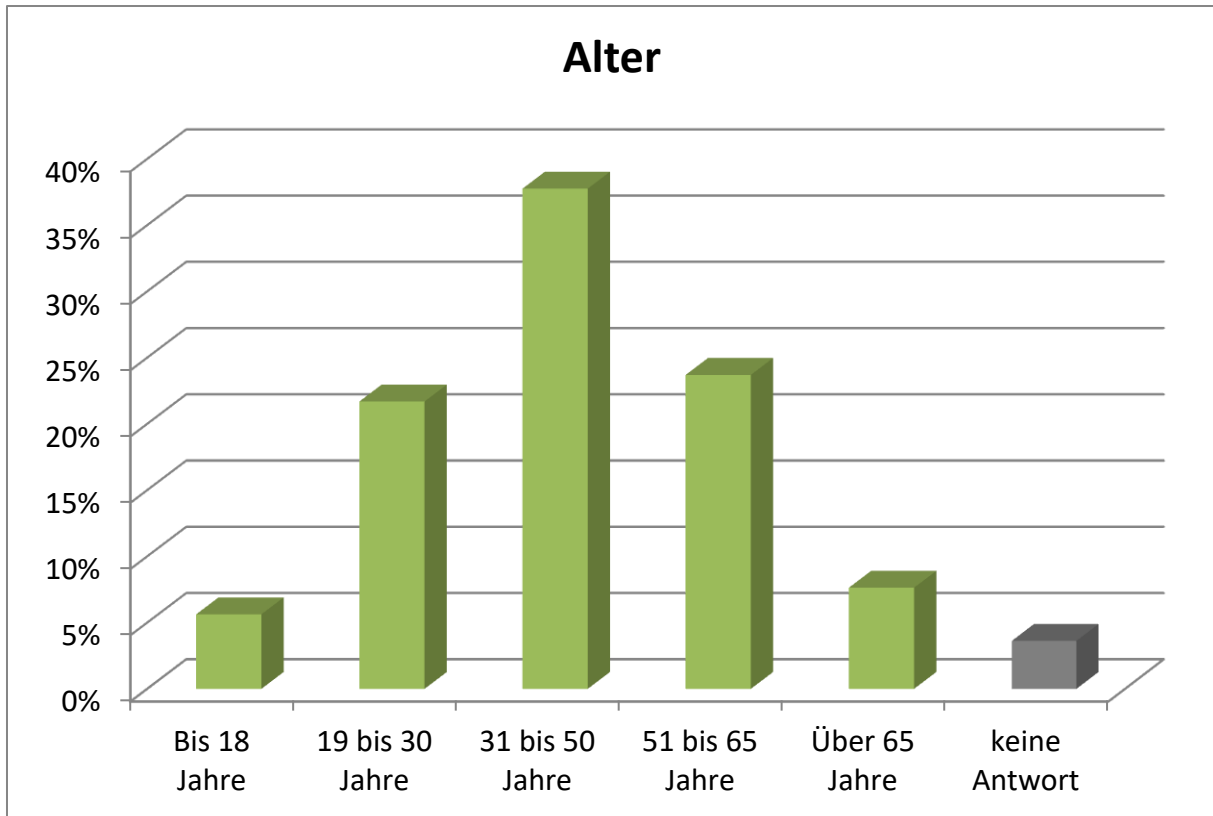
Insgesamt 249 Bürgerinnen und Bürger haben an der Online-Umfrage teilgenommen. Die Einzel-Ergebnisse sind zusammengefasst worden und die Gesamtbewertung wird nachfolgend beschrieben. Anhand von Diagrammen werden die Ergebnisse veranschaulicht. Bei den offenen Fragen sind zudem thematische Kategorien gebildet worden, um die einzelnen Meinungen besser klassifizieren und zusammenfassen zu können. Da bei einigen Antworten mehrere Themen angesprochen wurden, sind dadurch Mehrfachzählungen dieser Antworten entstanden wie z.B. bei der Angabe der Verkehrsmittelwahl zur Arbeit / Ausbildungsstätte (Frage 12).

Statistische Angaben

Um einschätzen zu können, wie sich die Teilnehmerstruktur bei der Umfrage zusammensetzt, wurden zuerst statistische Daten ausgewertet – dazu zählen das Alter der Befragten, das Geschlecht, wie lange die Befragten in Iserlohn leben und der Ortsteil, in dem sie leben. (Diese Angaben waren im Fragebogen unter Thema F: Statistische Angaben aufgeführt [Frage 18 bis Frage 21].)

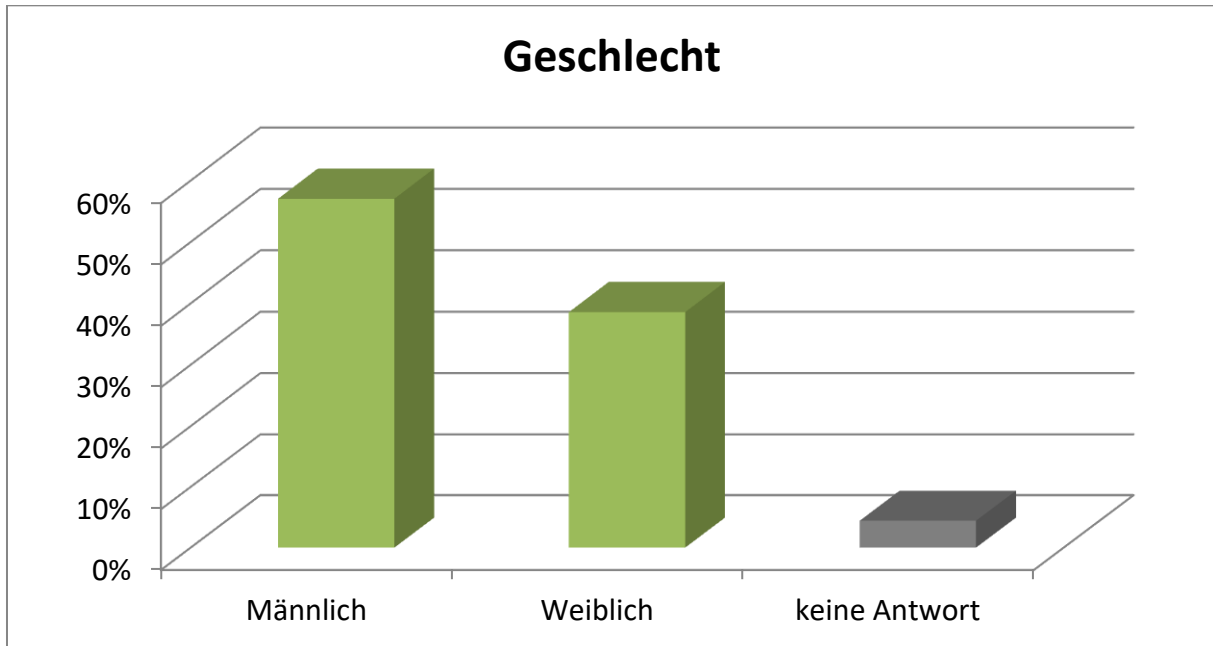
Alter

Insgesamt waren alle Altersklassen vertreten. Der überwiegende Teil der Befragten, nämlich 37,8 %, ist zwischen 31 und 50 Jahren alt. Ca. 5 % der Teilnehmenden waren unter 18 Jahre alt und ca. 7 % über 65 Jahre. Die 51- bis 65-jährigen waren mit 23,7 % die am zweitstärksten vertretene Gruppe, die 19- bis 30-jährigen mit 21,7 % die drittstärkste Abstimmungsgruppe. Keine Antwort gaben 3,6 % der Befragten.



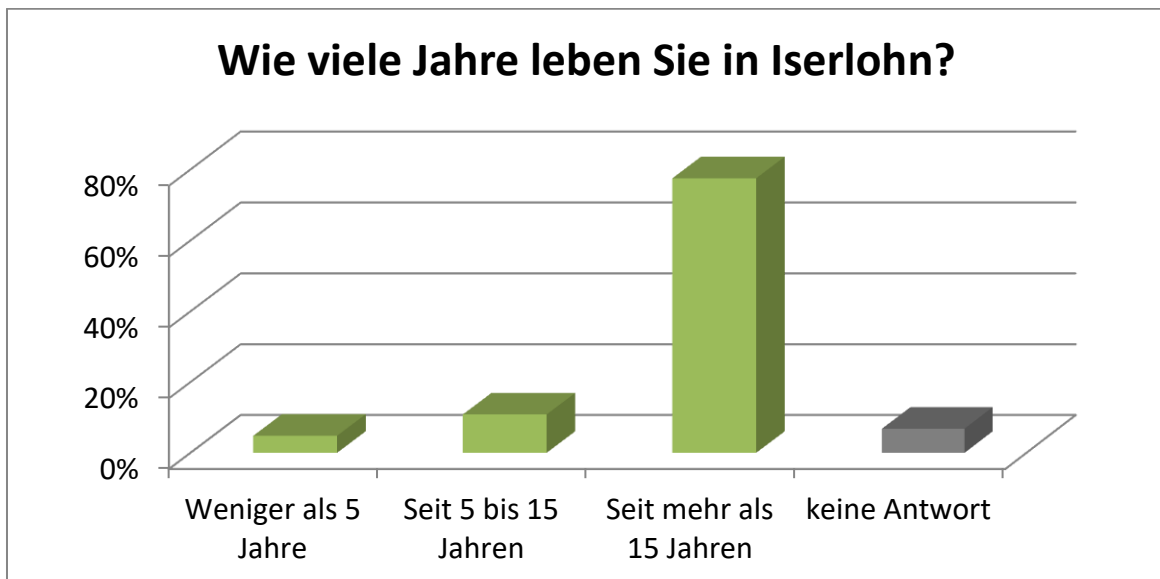
Geschlecht

Bei der Auswertung der Geschlechter ergab sich mit 57 % eine leicht erhöhte männliche Beteiligung.



Seit wie vielen Jahren leben Sie in Iserlohn?

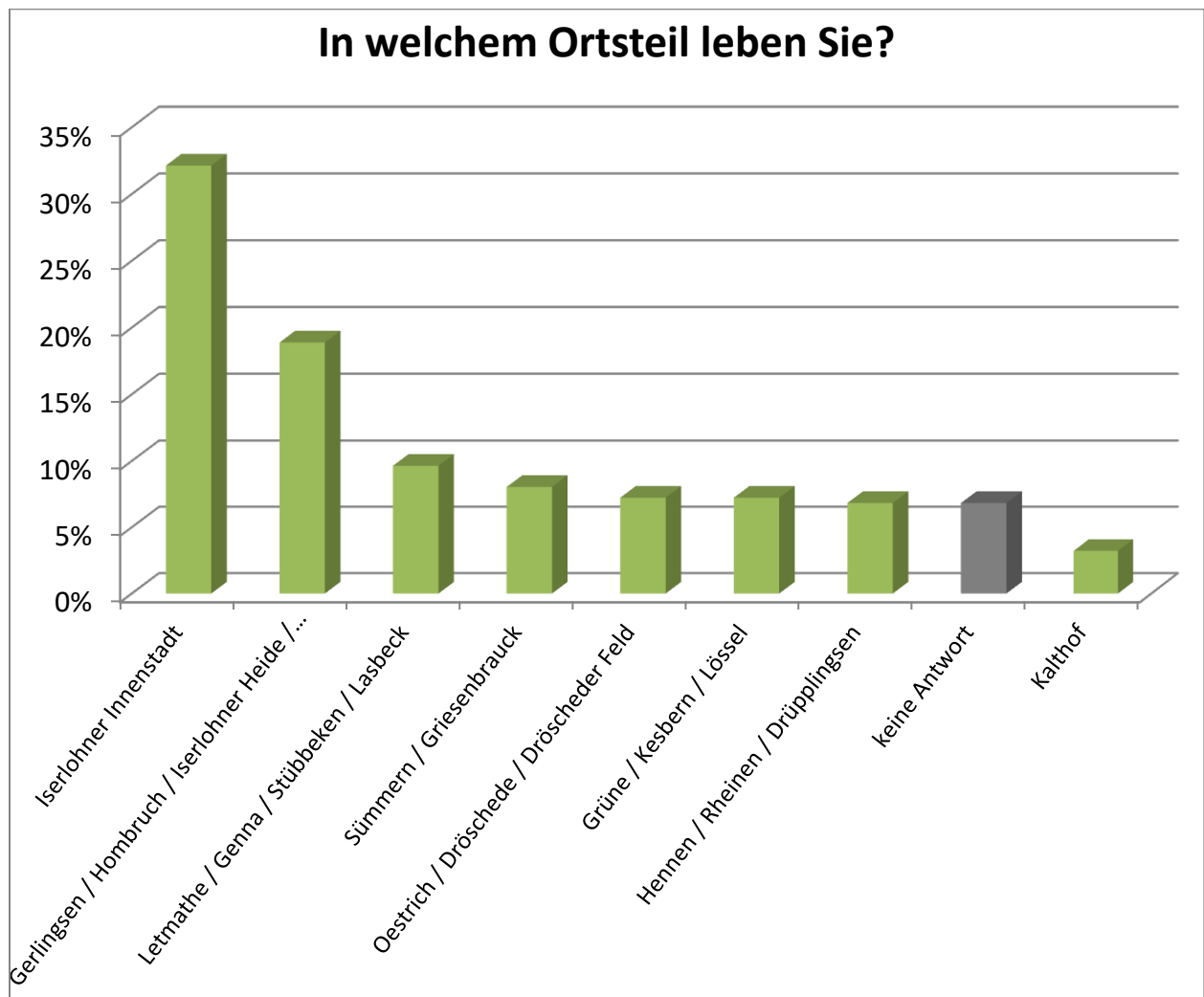
In einer weiteren Frage wurde abgefragt, wie lange die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits in Iserlohn leben. Auffällig ist hierbei, dass ein Großteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (rund 77 %) seit mehr als 15 Jahren in Iserlohn lebt und ca. 11 % immerhin zwischen fünf und 15 Jahren hier leben. Lediglich knapp 5 % der Befragten wohnen seit weniger als fünf Jahren in Iserlohn. 6,8 % der Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer gaben keine Antwort auf die Frage nach der Wohndauer in Iserlohn.



In welchem Ortsteil leben Sie in Iserlohn?

Weiterhin wurde abgefragt in welchem Bereich der Stadt Iserlohn die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer leben.

Die Iserlohner Innenstadt wurde dabei mit rund 32 % als häufigster Wohnort angegeben. Ca. 19 % der Befragten leben in den Bereichen Gerlingsen/Hombruch/Iserlohner Heide/Nußberg. Auf die restlichen Ortsteile Iserlohns teilten sich die Wohnorte mit Prozenten zwischen 6,8 % und 9,6 % recht gleichmäßig auf. 6,8 % der Befragten gaben keinen Wohnort an.



Teil A: Allgemeines & Identifikation

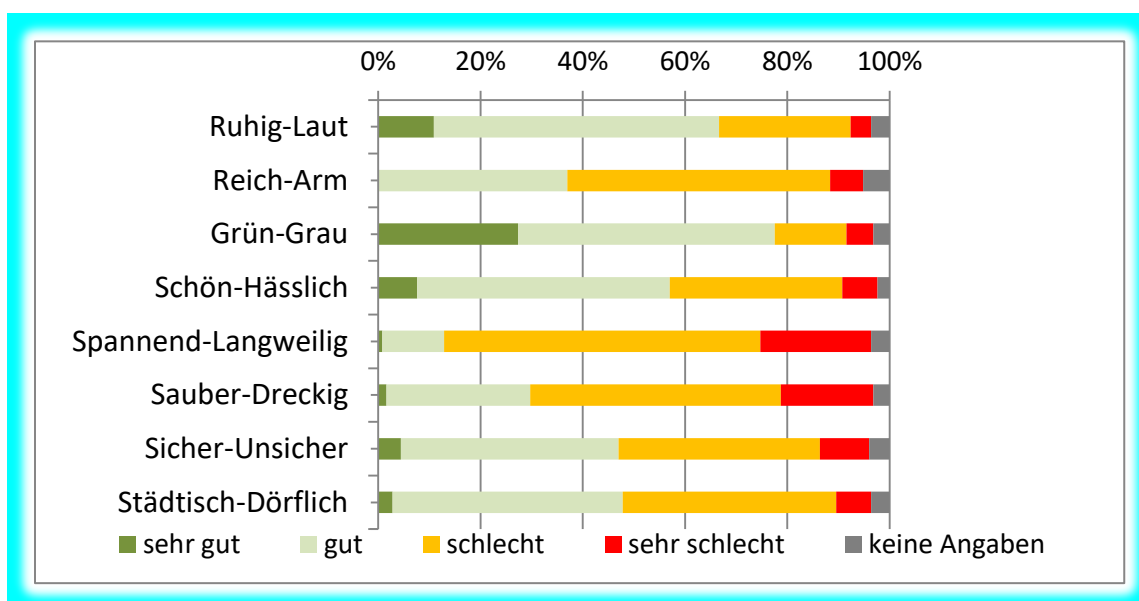
Der erste Bereich des Fragebogens beschäftigt sich damit, wie stark sich die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer mit der Stadt Iserlohn und ihrem jeweiligen Ortsteil identifizieren und welche allgemeinen Eigenschaften sie der Stadt zuordnen würden.

Frage 1: Jede Stadt hat ihren eigenen Charakter. Wie würden Sie Iserlohn mithilfe der folgenden gegensätzlichen Wortpaare beschreiben?

Bei der Abfrage der Eigenschaften wurden gegensätzliche Wortpaare aufgeführt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten anhand einer Markierung darstellen, wie stark diese Eigenschaften ihrer Meinung nach auf die Stadt Iserlohn zutreffen.

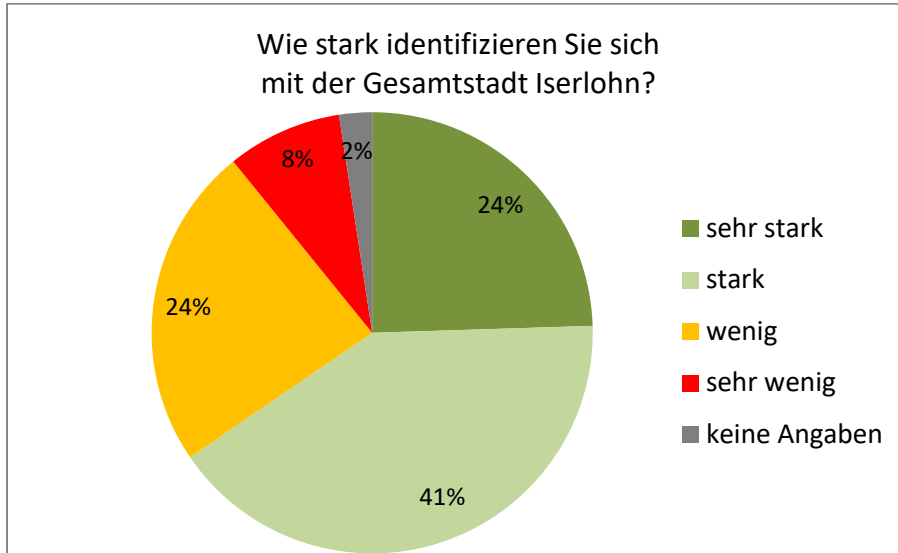
Grundsätzlich ist aus der Grafik ersichtlich, dass es ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen den positiven und negativen Eigenschaften der Stadt gibt. Auffällig sind jedoch die Werte im Bereich der Eigenschaften „Langweilig“ und „Dreckig“. 21,7 % der Befragten empfinden die Stadt Iserlohn als eher langweilig und 18,1 % gaben an, dass die Stadt für sie einen dreckigen Eindruck macht. Erwähnenswert ist hierbei außerdem noch der Wert bei der Sicherheit in der Stadt. Rund 10 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer fühlen sich im Stadtgebiet unsicher und 39,4 % bewerten die Sicherheit der Stadt als eher unsicher.

Sehr positiv wird laut Umfrage der grüne Charakter der Stadt eingeschätzt, 27,3 % der Befragten empfinden die Stadt Iserlohn als sehr positiv im Bereich „Grün“, 50,2 % bewerten die Stadt bei dieser Eigenschaft immerhin noch als gut. Es ist auch positiv zu vermerken, dass ca. 67 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Stadt als ruhig bzw. eher ruhig bewerteten. Bei der Eigenschaft „Schön“, stimmen 7,6 % der Befragten mit „schön“ und 50,2 % mit „eher schön“ ab. Die Iserlohner Bürgerinnen und Bürger schätzen ihre Stadt somit eher als Schön und nicht als hässlich ein. Bei den Eigenschaften „Reich“ und „Arm“ wird die Stadt Iserlohn deutlich mehr als „Arm“ eingestuft. Keiner der Befragten gab an, dass die Stadt als sehr reich empfunden wird, im Gegenteil, es gaben 51,4 % an, dass die Stadt einen eher armen Eindruck macht, 6,4 % stimmen hier sogar mit „arm“ ab. Im Bereich „Städtisch“ und „Dörflich“ halten sich die Angaben ungefähr die Waage.



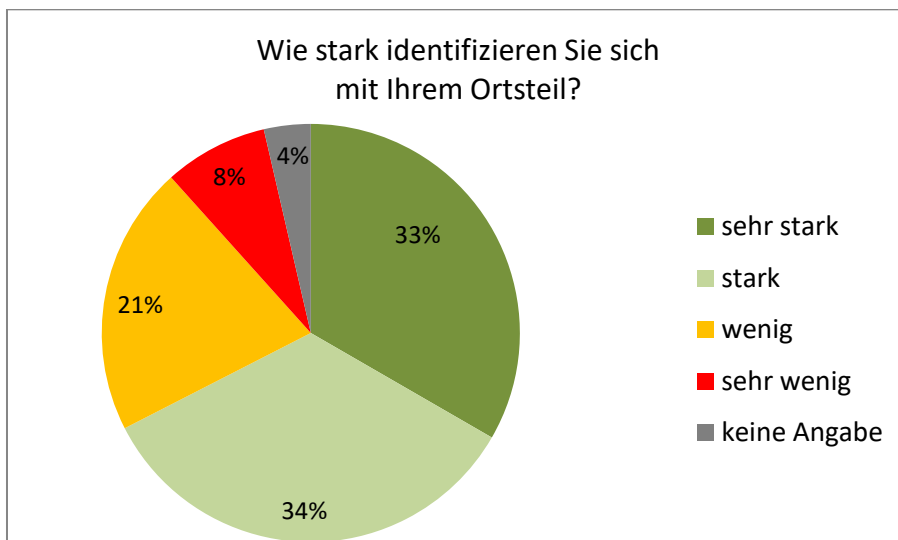
Frage 2: Wie stark identifizieren Sie sich mit der Gesamtstadt Iserlohn?

Die Identifikation mit der Stadt Iserlohn ist erfreulicherweise hoch. 24 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben an, sich „sehr stark“ mit der Stadt zu identifizieren, 41 % identifizieren sich noch „stark“.



Frage 3: Wie stark identifizieren Sie sich mit Ihrem Ortsteil?

Die Identifizierung mit dem eigenen Ortsteil fällt noch höher aus, als die mit der Gesamtstadt. Hier gaben sogar 33 % der Befragten an, dass sie sich „sehr stark“ in ihrem Ortsteil wiederfinden. 34 % identifizieren sich „stark“ mit dem Ortsteil, in dem sie leben.



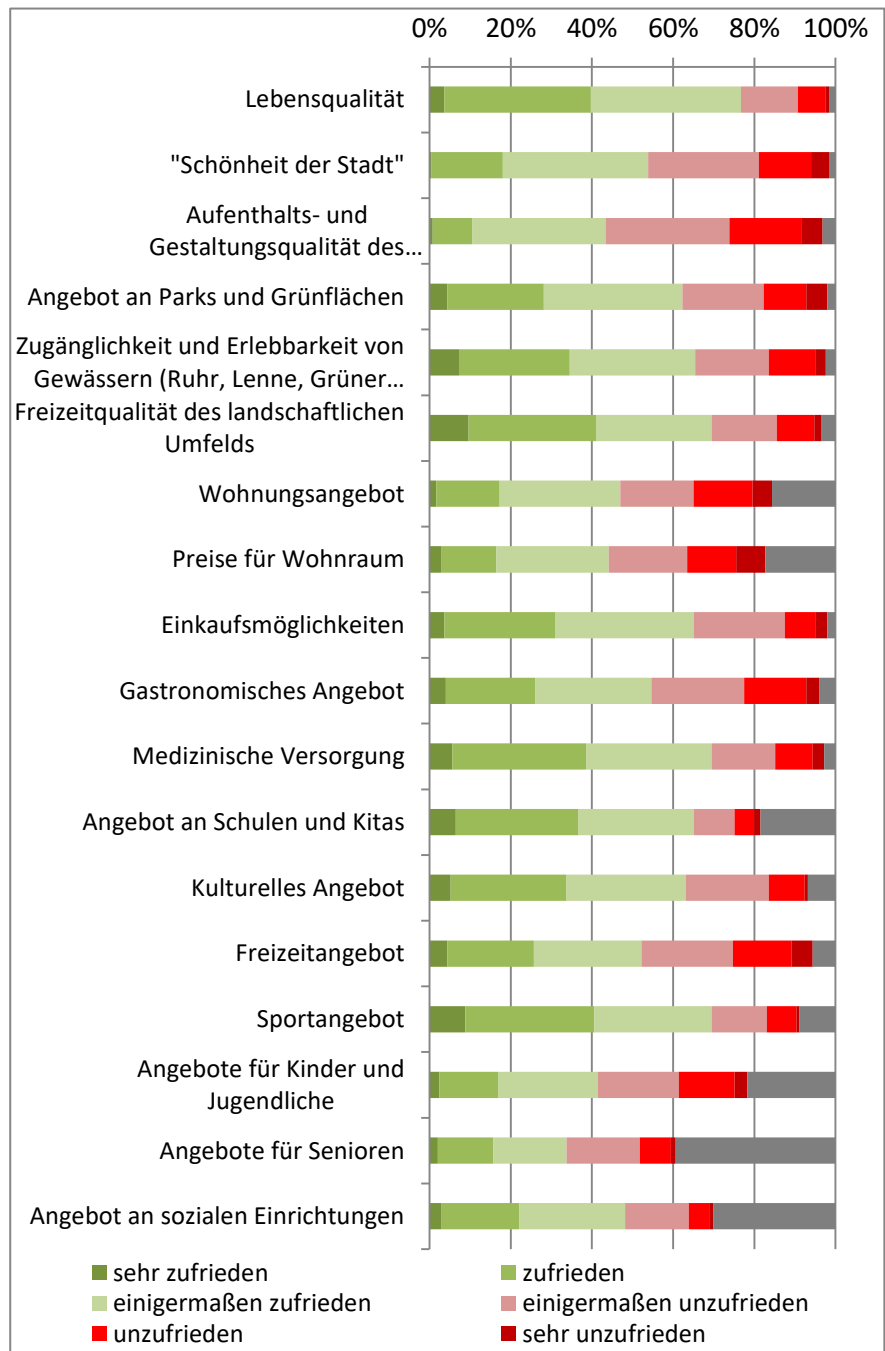
Teil B: Wohn- und Lebenswelten

Frage 4: Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten Iserlohns?

Im Fragebogen sollten außerdem verschiedene Aspekte Iserlohns, die die Wohn- und Lebenswelt betreffen, bewertet werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten dabei zwischen den Angaben „sehr zufrieden“ bis „sehr unzufrieden“ auswählen.

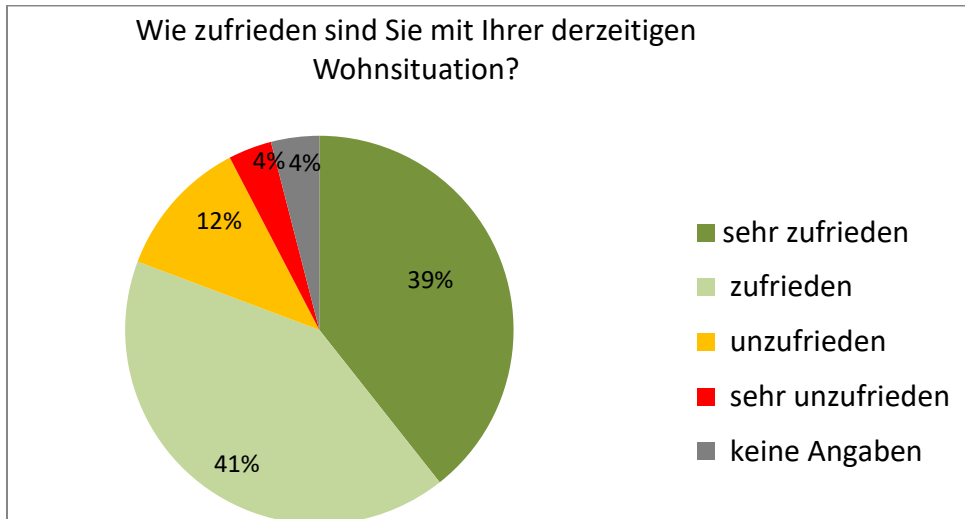
Insgesamt hat sich bei dieser Frage ein ausgeglichenes Bewertungsbild ergeben, die meisten Aspekte sind relativ ausgeglichen mit den Wertungen „zufrieden“ bis „eher unzufrieden“ belegt worden.

Mit rund 7 % der Stimmen bei der Wertung „sehr unzufrieden“ sticht lediglich der Aspekt „Preise für Wohnraum“ heraus. Dieser Aspekt hat auch bei den „unzufriedenen“ und „eher unzufriedenen“ Wertungen mit 12 % und 19 % recht hohe Werte erreicht und ist leicht weniger positiv bewertet worden als andere Bereiche. Positiv stehen die Aspekte „Zugänglichkeit und Erlebbarkeit von Gewässern“ und „Freizeitqualität des landschaftlichen Umfelds“ mit Werten zwischen 7 % und 10 % bei der Bewertung „sehr zufrieden“ heraus. Auch die „Lebensqualität in Iserlohn“ erhält mit Werten um die 36 % bei den Bewertungen „zufrieden“ und „eher zufrieden“ gute Ergebnisse. Verbesserungsbedarf sehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am ehesten in der „Gestaltung des öffentlichen Raumes“ und den Bereichen „Freizeit“, „Gastronomie“, „Angebote für Kinder- und Jugendliche“ und „Angebote für Senioren“.



Frage 5: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen Wohnsituation?

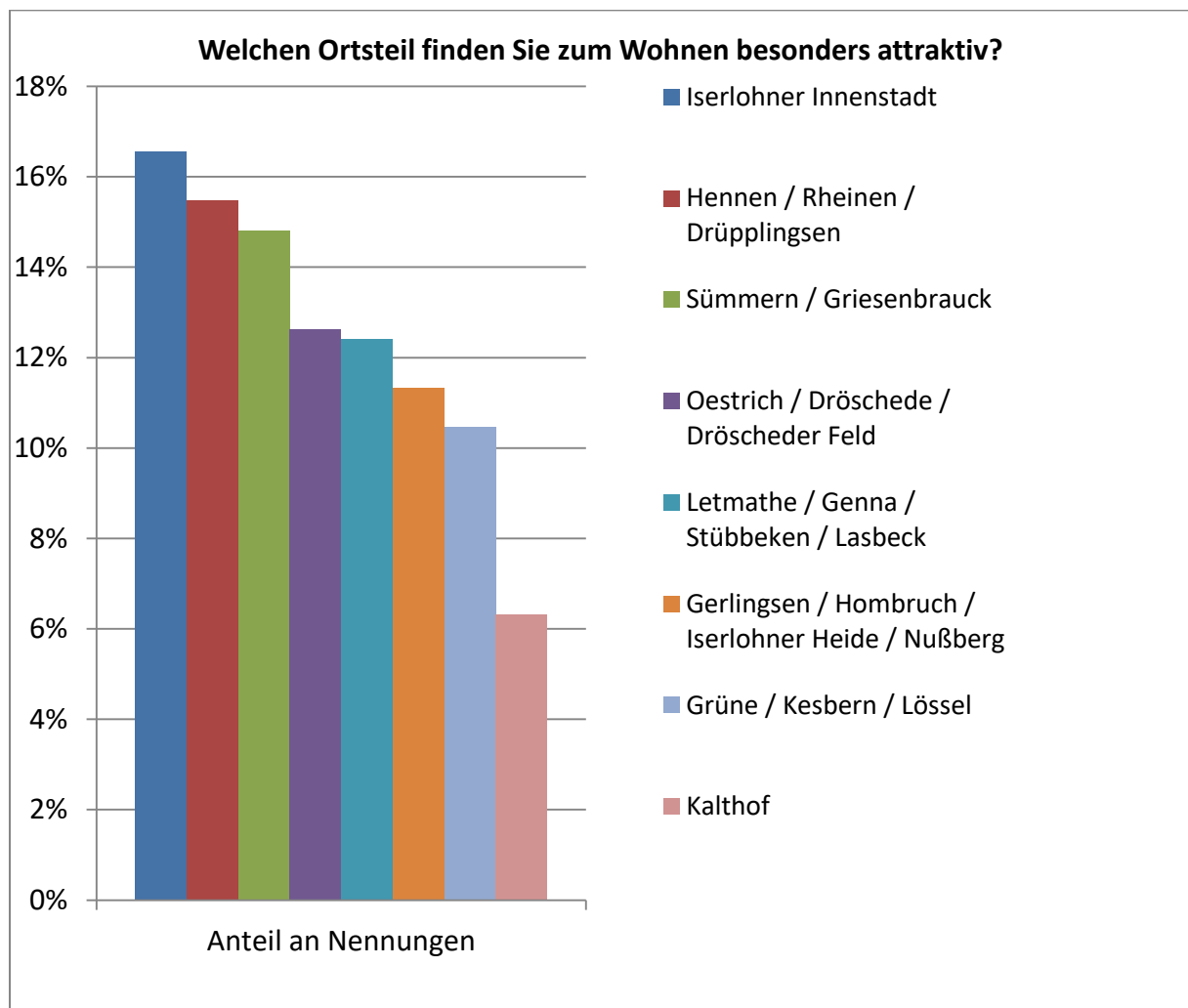
Bei der Frage nach der derzeitigen Wohnsituation lässt sich ein sehr positives Bild verzeichnen. 39 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind „sehr zufrieden“ mit ihrer derzeitigen Wohnsituation und 41 % sind „zufrieden“.



Frage 6: Welchen Ortsteil finden Sie zum Wohnen besonders attraktiv?

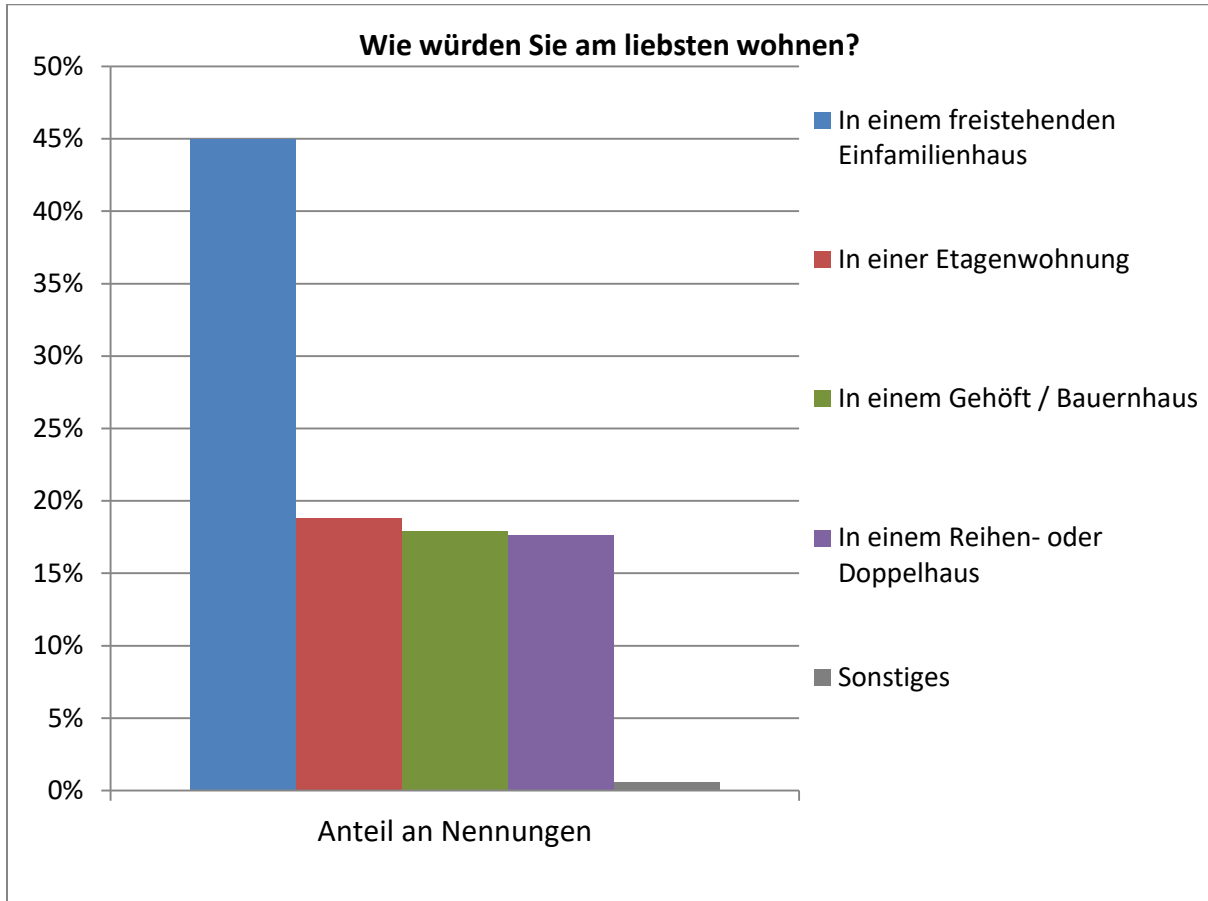
Abgefragt wurde auch, welche Ortsteile die Iserlohner Bevölkerung zum Wohnen besonders attraktiv findet.

Hier schnitt die Iserlohner Innenstadt mit 16,6 % der Nennungen am besten ab. Dicht gefolgt von den Ortsteilen Hennen/Rheinen/Drüpplingsen mit 15,5 % und Sümmern/Griesenbrauck mit 14,8 % Anteil. Schlusslicht bei der Wohnattraktivität bildet der Ortsteil Kalthof, der nur 6,3 % der Nennungen erhalten hat. Dies ist voraussichtlich mit der Zusammenfassung anderer großer Wohngebiete bei der Befragung, wie Hennen/Rheinen/Drüpplingsen und der damit einhergehenden höheren Einwohnerzahl in diesen Gebieten zu erklären.



Frage 7: Wie würden Sie am liebsten wohnen?

Bei der Frage, wie die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer am liebsten wohnen möchten, wurde mit 45 % sehr eindeutig für ein „freistehendes Einfamilienhaus“ abgestimmt. Die drei anderen Wohnformen „Etagenwohnung“, „Gehöft/Bauernhaus“ oder „Doppelhaus/Reihenhaus“ sind mit rund 18 % der Stimmen ungefähr gleich beliebt.

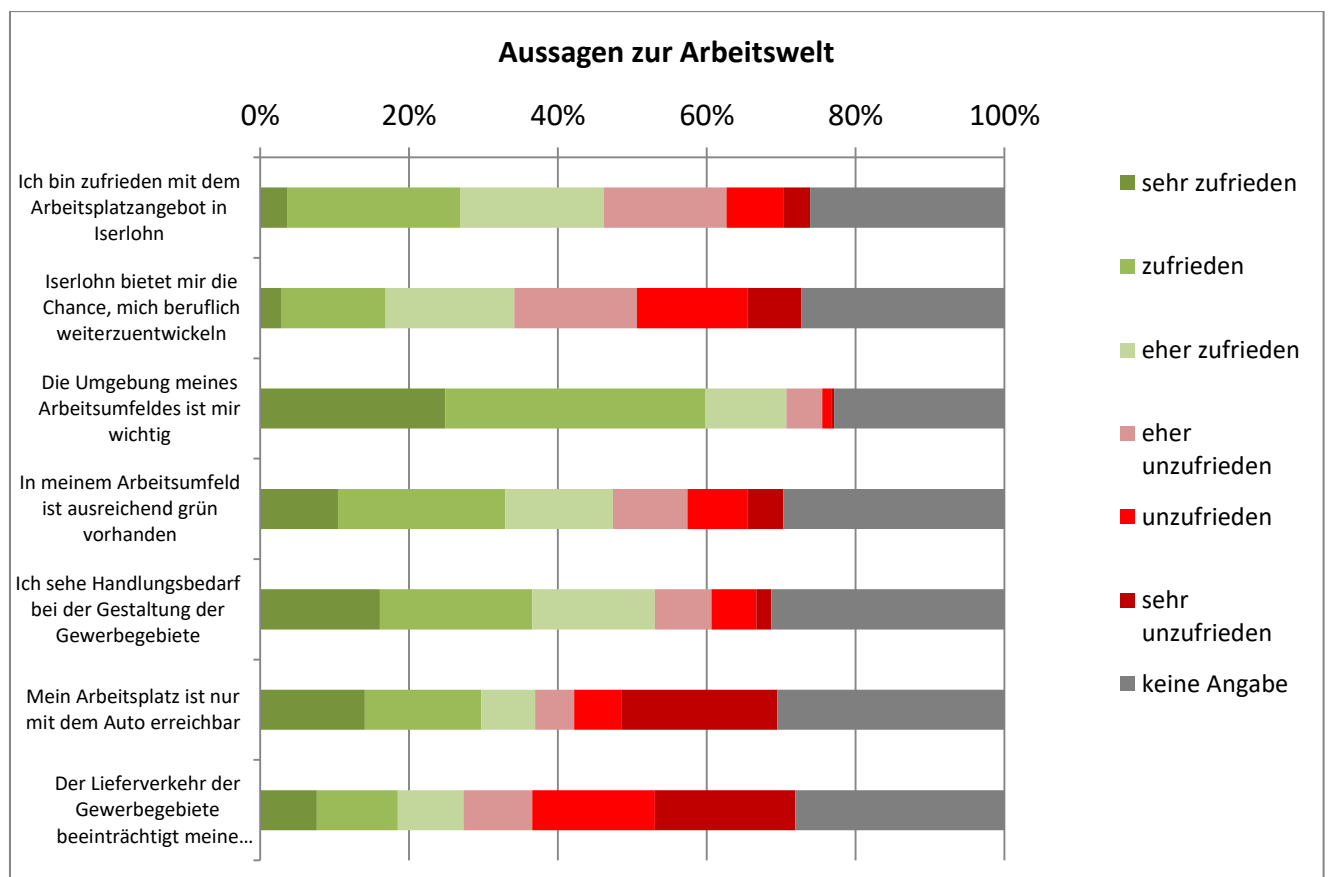


Teil C: Arbeitswelten

Frage 8: Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zum Thema Arbeiten zu?

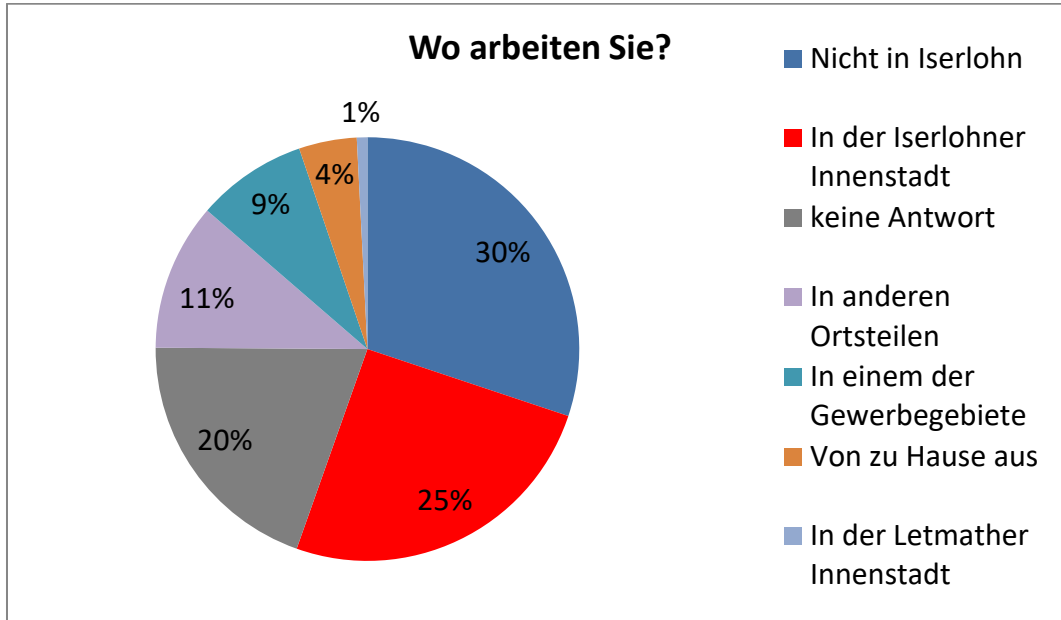
Ein weiterer Aspekt der Umfrage waren Fragen und Aussagen zur Arbeitswelt in Iserlohn. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden zunächst gebeten, verschiedene Aussagen zum Thema Arbeiten in Iserlohn zu bewerten. Hierzu konnten sie eine Wertung über die Schulnoten 1 bis 6 abgeben. 1 bedeutete dabei, dass Sie der Aussage voll zustimmen, bei der Note 6 liegt keine Zustimmung vor. Leider ist bei dieser Frage sehr oft von der Möglichkeit Gebrauch gemacht worden, keine Aussage zu tätigen, die Werte liegen hier bei allen Aussagen zwischen 22 % und 31 %.

Als besonders wichtig, stellt sich die Umgebung des Arbeitsumfeldes heraus, hierzu gaben rund 25 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an, dass Ihnen dies sehr wichtig ist und rund 35 % gaben immerhin noch eine hohe Bedeutung an. Außerdem ist die Aussage, dass die Befragten einen Handlungsbedarf bei der Gestaltung der Gewerbegebiete sehen, im Vergleich zu den anderen Aussagen recht hoch bewertet. Weniger wichtig ist es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern offenbar, dass der Arbeitsplatz mit dem Auto erreichbar ist, hier gaben ca. 21 % an, dass dieser Aspekt keine Rolle spielt. Eine Beeinträchtigung der Wohn- und Lebensqualität durch den Lieferverkehr der Gewerbegebiete sehen die Befragten überwiegend nicht, rund 35 % stimmen der Aussage nicht oder weitgehend nicht zu. Positiv wird auch das Arbeitsplatzangebot in Iserlohn bewertet, ca. 46 % der Befragten bewertete dieses mit den Schulnoten 1 bis 3. Schlechtere Noten gaben lediglich rund 28 % der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Chancen, sich in Iserlohn beruflich weiterzuentwickeln, werden recht unterschiedlich gesehen. Zu dieser Aussage gibt es ein ausgeglichenes Zustimmungs- und Ablehnungsbild.



Frage 9: Wo arbeiten Sie?

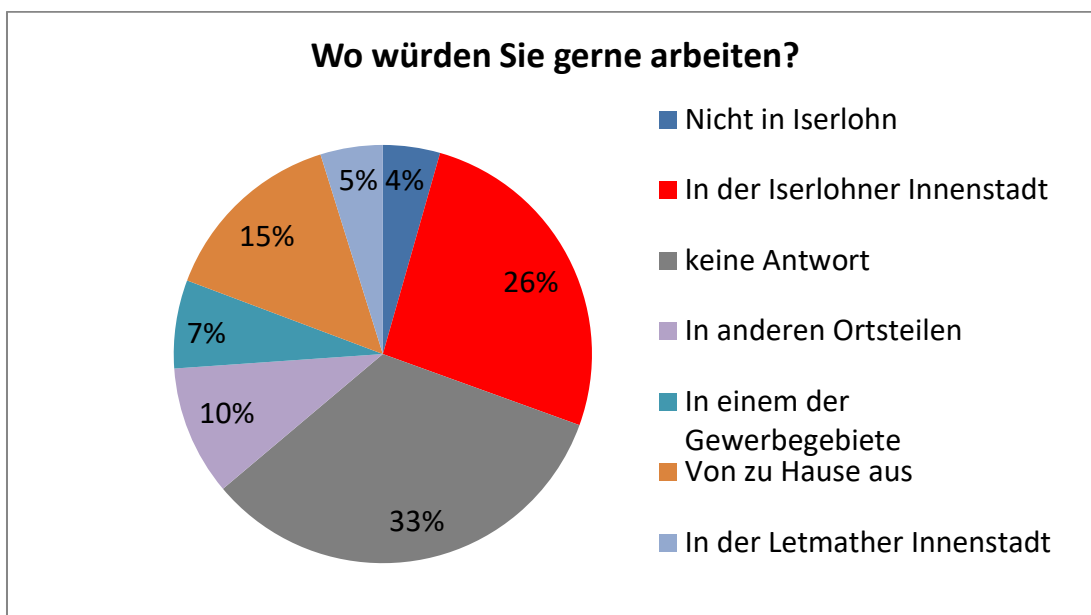
Der überwiegende Teil der Befragten, rund 30 %, arbeitet zum Zeitpunkt der Umfrage nicht in Iserlohn. Häufigster Arbeitsplatz innerhalb Iserlohns ist nach Werten der Umfrage der Innenstadtbereich, 25,3 % gaben an, hier beruflich tätig zu sein.



Frage 10: Wo würden Sie gerne arbeiten?

Nachgefragt, wo die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer am liebsten arbeiten würden, gaben 26 % an, dass der Innenstadtbereich ihr Favorit wäre. Auffallend ist, dass 30 % der Befragten momentan nicht in Iserlohn arbeiten, dies aber gerne ändern würde, was die unten stehende Grafik zeigt. Dort geben lediglich 4 % an, dass sie nicht in Iserlohn arbeiten wollen.

Erwähnenswert ist hierbei sicherlich auch, dass 15 % der Befragten gerne von zuhause aus arbeiten würden. Tatsächlich tun dies, wenn man die vorherige Tabelle anschaut, jedoch bis jetzt nur rund 4%.

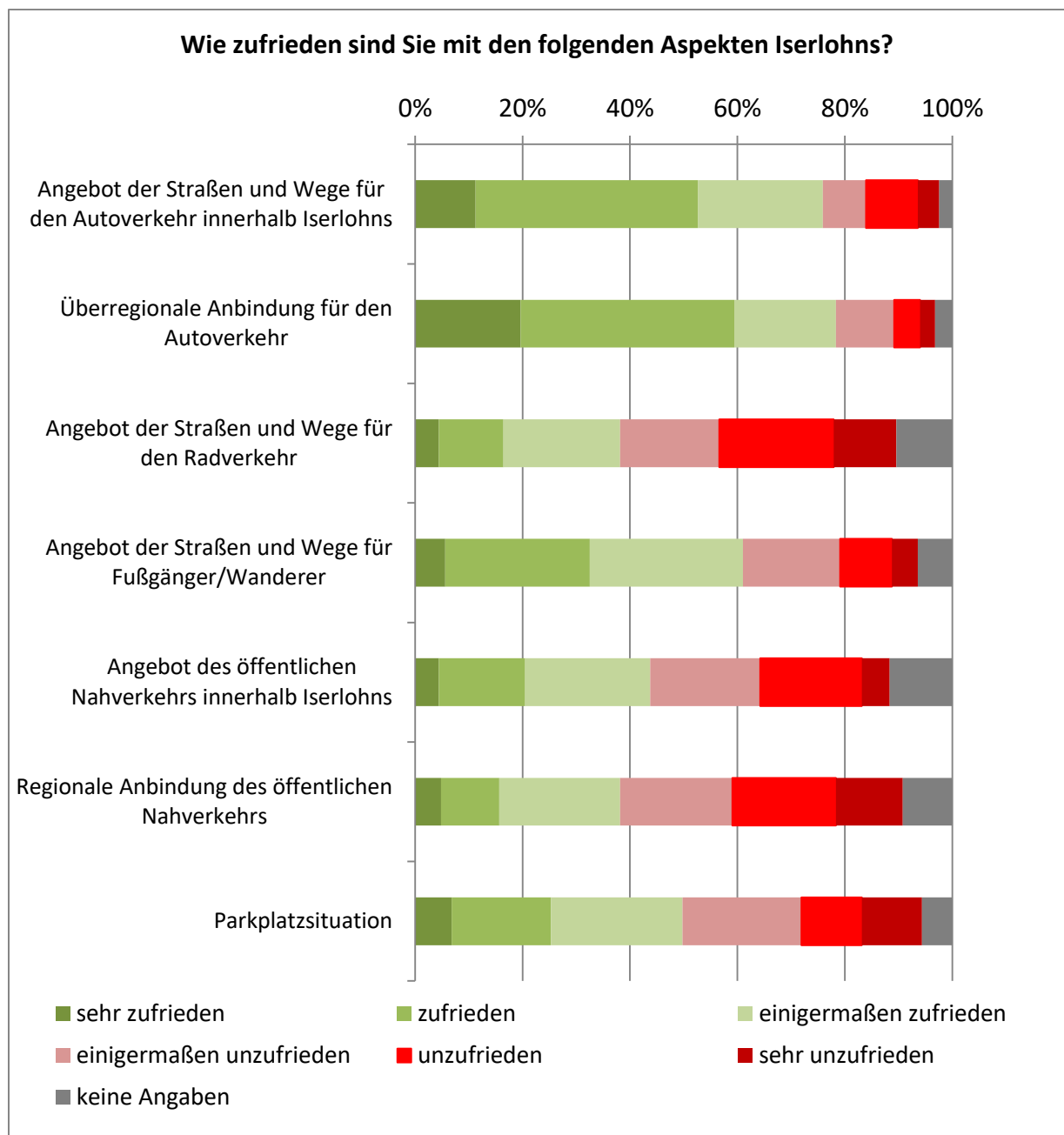


Teil D: Mobilität

Frage 11: Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten Iserlohns?

Beim Bereich Mobilität wurde zunächst abgefragt, wie zufrieden die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer mit verschiedenen Aspekten der Mobilität in Iserlohn sind. Es konnte zwischen den Werten „sehr zufrieden“ bis „sehr unzufrieden“ ausgewählt werden.

Es ergibt sich erneut ein recht ausgeglichenes Abstimmungsbild. Keine Aussage sticht extrem negativ oder positiv heraus. Als verbesserungswürdig sehen die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer am ehesten die „regionale Anbindung des öffentlichen Nahverkehrs“ und das „Angebot an Straßen und Wegen für den Radverkehr“ in Iserlohn. Positiv wird dagegen das „Angebot der Straßen und Wege für den Autoverkehr innerhalb Iserlohns“ und die „überregionale Anbindung für den Autoverkehr“ hervorgehoben.

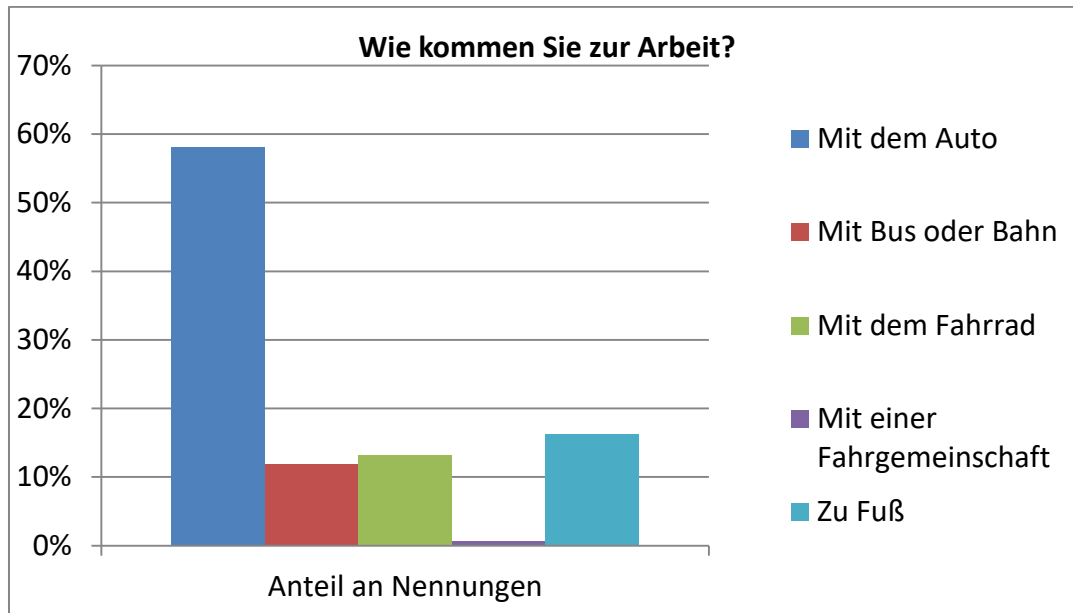


Frage 12: Wie kommen Sie zur Arbeit / Ausbildungsstätte?

Bei der Frage, wie die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer zur Arbeit kommen, dominiert ganz klar das Auto, mit 58 % der Nennungen.

16 % der Befragten gehen zu Fuß und 13 % fahren mit dem Fahrrad.

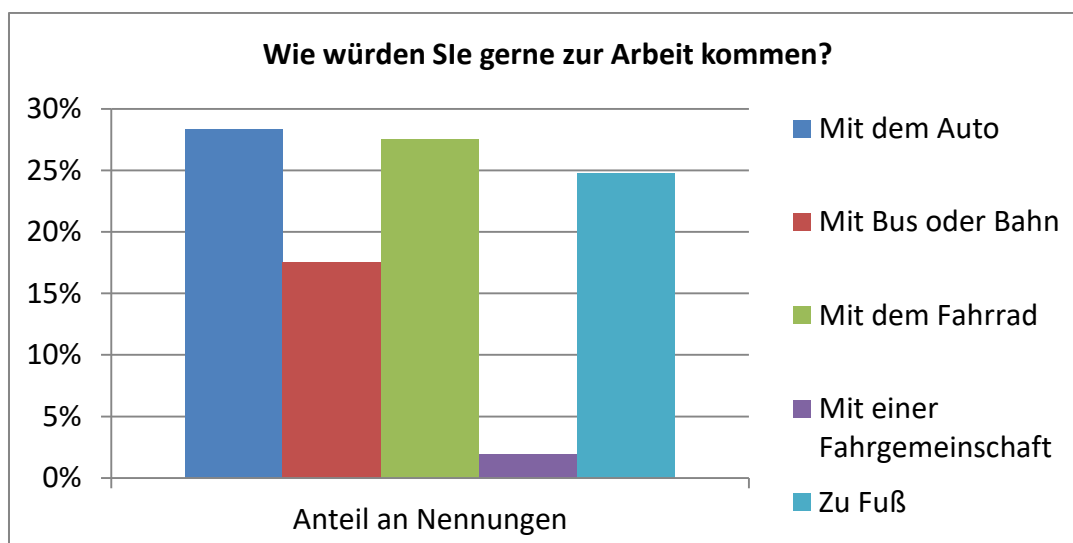
Schlusslicht bei den Fortbewegungsmitteln bilden Bus und Bahn mit knapp 12 % und die Fahrgemeinschaft mit gerade 0,7 %.



Frage 13: Wie würden Sie gerne zur Arbeit / Ausbildungsstätte kommen?

Schaut man sich an, wie die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerne zur Arbeit kommen würden, sieht die Verteilung etwas anders aus.

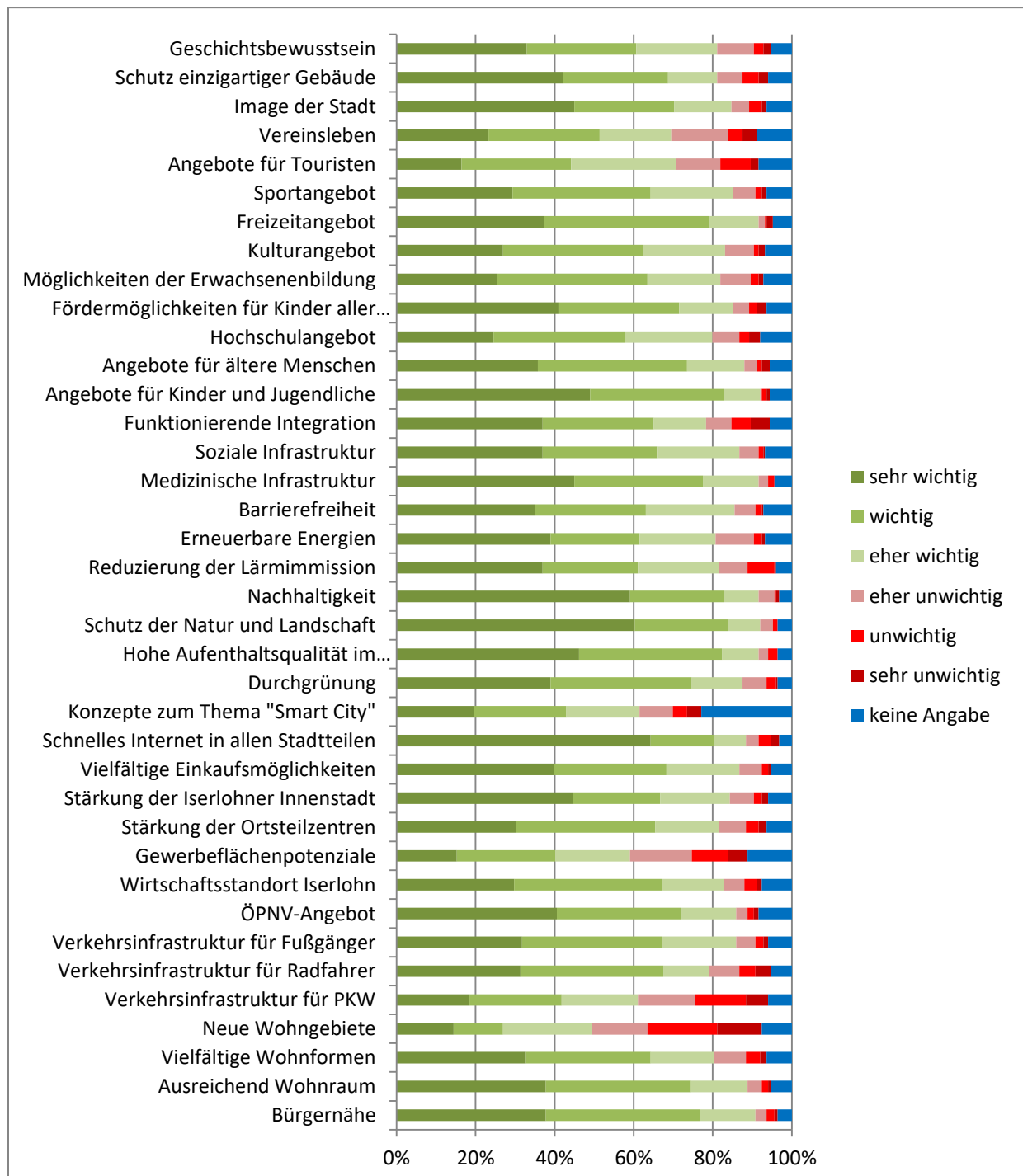
Auch hier dominiert zunächst das Auto, aber nur noch mit rund 28 % der Stimmen. Auffällig ist, dass viele Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer gerne die Alternative des Fahrradfahrens (27,5 %) oder des Fußweges (24,7%) nutzen würden. Auch Bus und Bahn sind häufiger genannt worden mit 17,5 %.



Teil E: Mein Iserlohn 2040

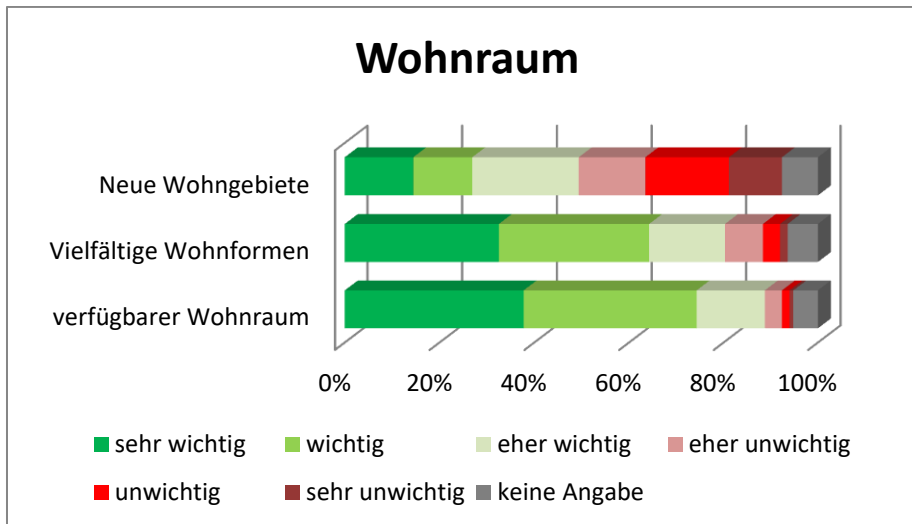
Frage 14: Welche Themen der Stadtentwicklung sind aus Ihrer Sicht für die Zukunft der Stadt besonders wichtig?

Als Letztes wurde in der Umfrage noch abgefragt, welche Themen der Stadtentwicklung den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die Zukunft besonders wichtig erscheinen. Auch hier bestand die Möglichkeit, zwischen den Wertungen „sehr wichtig“ bis „sehr unwichtig“ zu wählen. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die Aussagen in den unten stehenden Abbildungen thematisch zusammengefasst worden.



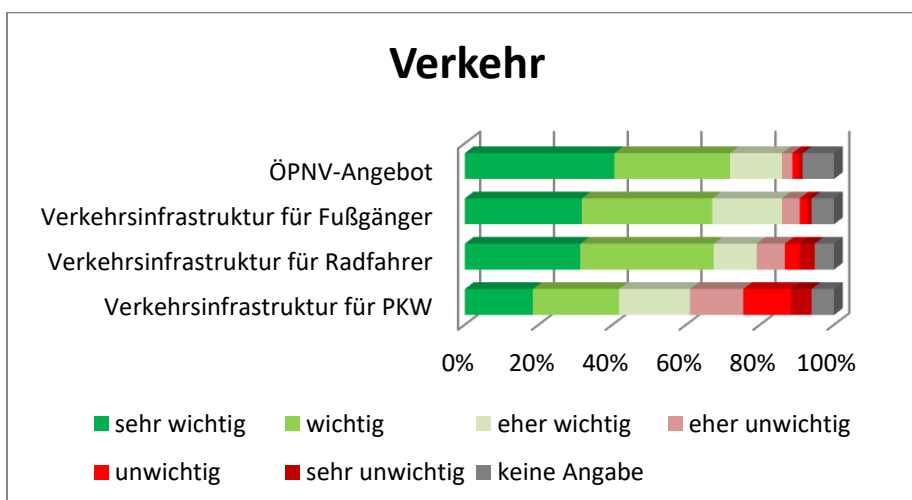
Wohnraum

Zunächst sind die Themen, die den Wohnraum betreffen, in der folgenden Grafik dargestellt. Dabei ist klar zu erkennen, dass den Befragten ein „ausreichender Wohnraum“ sehr wichtig ist. Großes Interesse besteht auch an „vielfältigen Wohnformen“, während das Interesse an „neuen Wohngebieten“ eher ausgeglichen ist.



Verkehr

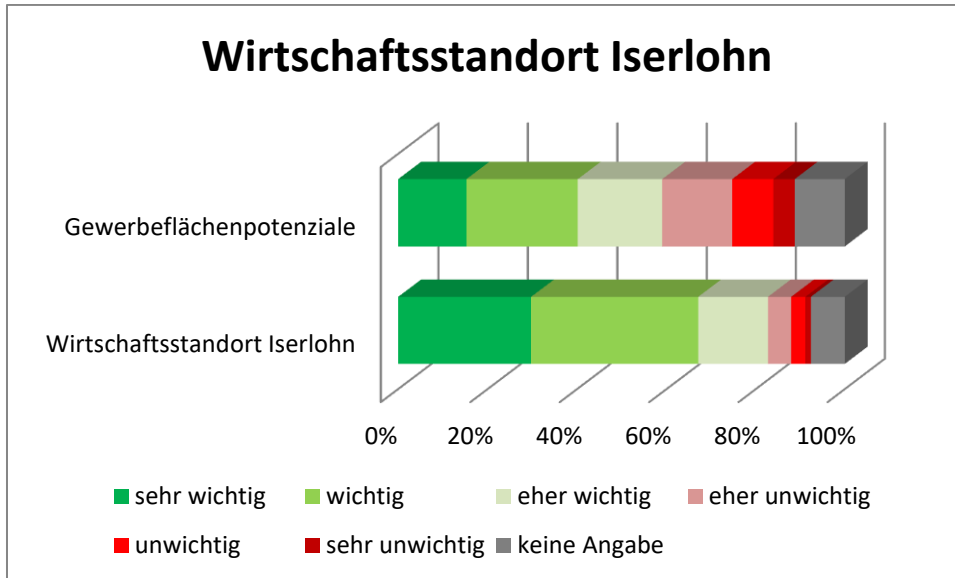
Bei den Themen Verkehr zeigt sich, wie auch in den vorherigen Fragen schon angedeutet, dass alternative Verkehrsmittel für die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer eine große Rolle spielen. Das Angebot des ÖPNV und die Infrastruktur für Fußgänger und Radfahrer werden in der unten stehenden Grafik als wichtig gekennzeichnet, während das Infrastrukturangebot für PKW deutlich weniger wichtig angesehen wird. Vielleicht ist dies auch damit zu begründen, dass wie in dem vorherigen Frageblock zum Thema Mobilität in Iserlohn bereits abgefragt, eine recht hohe Zufriedenheit in Iserlohn vorliegt, was die Infrastruktur für PKW angeht, während bei den Bereichen ÖPNV und Radwegenetz noch ein deutlicher Verbesserungsbedarf gesehen wird.



Wirtschaftsstandort

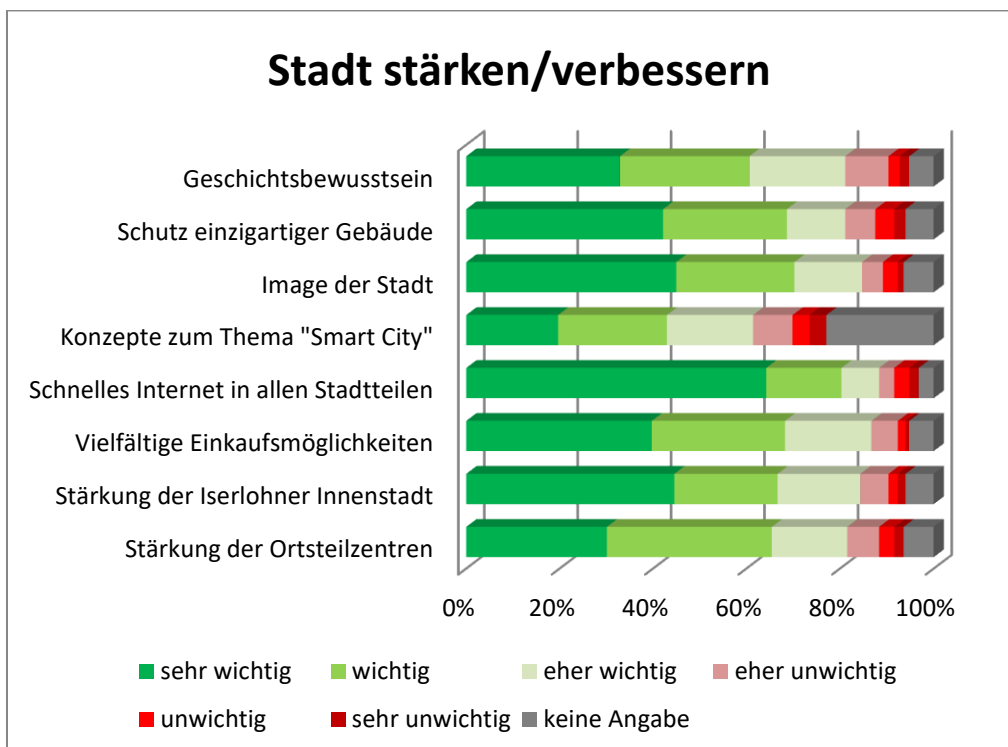
Den Wirtschaftsstandort Iserlohn zu stärken, ist, wie aus der Grafik ersichtlich, ebenfalls vielen Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmern wichtig.

Der Schwerpunkt liegt hier nicht allein auf den Gewerbeflächen, da diese wie unten dargestellt nur ca. 59 % der Befragten „sehr wichtig“ bis „eher wichtig“ erscheinen.



Bereiche, die verbessert und gestärkt werden sollten

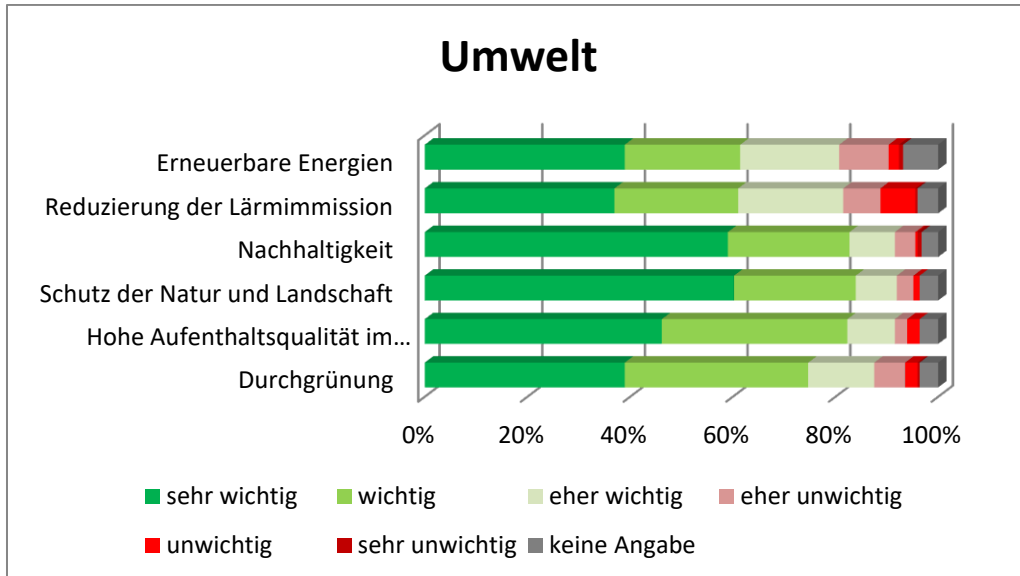
Die Stadt Iserlohn in den unten aufgeführten vielfältigen Bereichen zu verbessern oder zu stärken, ist ebenfalls wichtig für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Einzig der Bereich „Smart City“ wurde auffällig als weniger wichtig für die Zukunft eingestuft.



Umweltaspekte

Zu den Umweltaspekten zählen in der unteren Darstellung, neben dem Schutz der Umwelt, auch Bereiche, die die Aufenthaltsqualität im Bereich der Stadt Iserlohn beschreiben.

Diese Umweltaspekte werden in allen Bereichen überwiegend als „sehr wichtig“ bis „wichtig“ eingestuft.

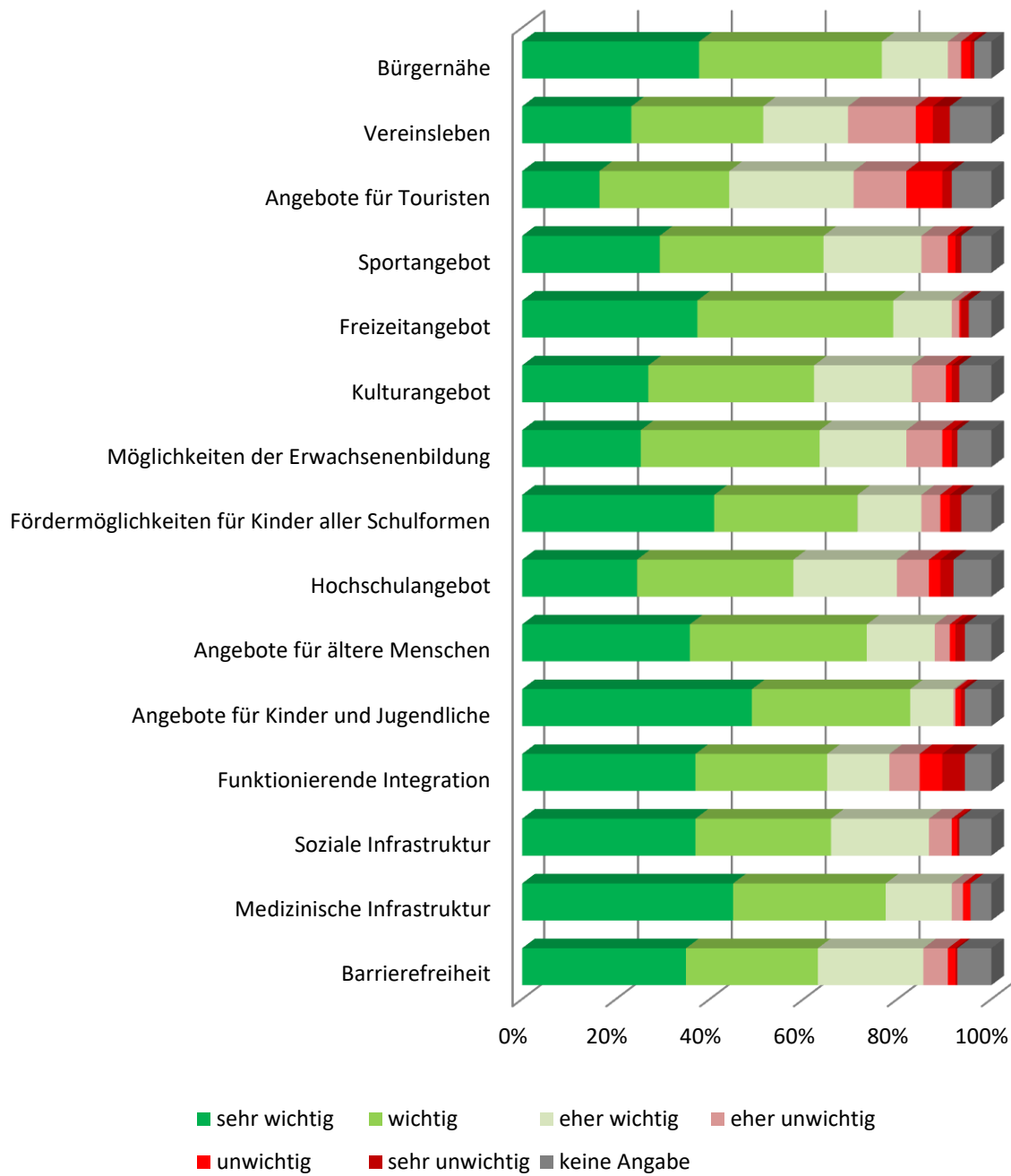


Soziale Infrastruktur

Auch die im Bereich der sozialen Infrastruktur abgefragten Themenfelder, sind den Befragten durchweg wichtig.

Einzelne Bereiche wie das „Vereinsleben“ und „Angebote für Touristen“ fallen mit Werten über 10 % bei „eher unwichtig“ etwas zurück. Aber auch diese Themenfelder sind im Gesamten betrachtet, mit über 60 % der Nennungen im Bereich des „Wichtigen“, als bedeutend für die Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer einzustufen.

Soziale Infrastruktur



Frage 15: Was finden Sie an Iserlohn besonders gut?

Auf die Frage: „Was finden Sie an Iserlohn besonders gut?“ haben 73,9 % der an der Umfrage teilgenommenen Bürgerinnen und Bürger geantwortet.

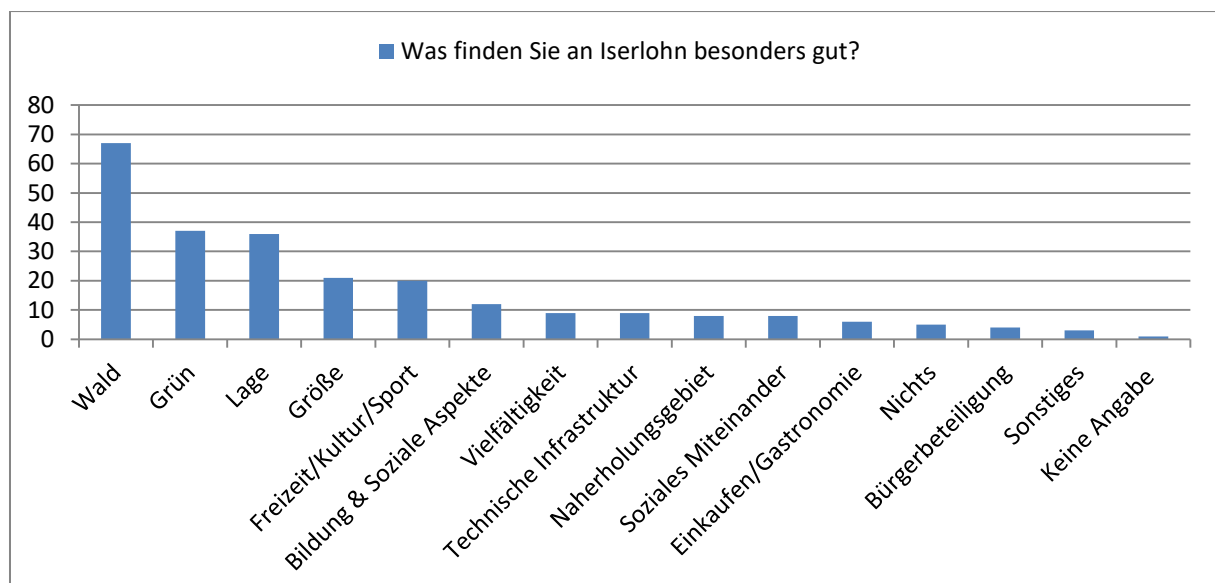
Den Bewohnerinnen und Bewohnern gefällt es sehr gut, dass die Stadt mit viel Waldflächen umgeben ist. Die am häufigsten gegebene Antwort lautete bei dieser Frage „der **Wald**“. „Das Iserlohn für mich eine echte *„Waldstadt“* ist“ ist ein häufig angegebener Satz in der Befragung. Besonders die unmittelbare Nähe zum Wald bietet sich hervorragend zum Wandern und für Spaziergänge an. Der Wald bietet eine gute Möglichkeit für die Bewohnerinnen und Bewohner zur Entspannung und zum Abschalten.

Das **Grün** in der Stadt gefällt den Bürgerinnen und Bürgern ebenfalls besonders gut. Dazu zählen die vielen Grünflächen in der Stadt, die kurzen Wege – durch die sie erreichbar sind – sowie deren Lage. Die geographische Lage zwischen dem Ruhrgebiet und dem Sauerland sowie die Nähe und die verkehrliche Anbindung zu Großstädten macht Iserlohn für seine Bewohnerinnen und Bewohner attraktiv. Die zentrale, ruhige, grüne Lage unterstreicht das qualitative Leben in Iserlohn.

Die **Größe** der Stadt haben die beteiligten Bürgerinnen und Bürgern ebenfalls häufig als positiv angegeben: „Die Stadt ist überschaubar, man kann sich wohl fühlen.“ Durch seine mittlere Größe ist Iserlohn gut überschaubar. Die Geschäfte in der Innenstadt sind schnell erreichbar und die Stadt bietet im Allgemeinen kurze Wege ins Grüne. Die Mischung aus Stadt und Land macht das Leben in Iserlohn angenehm.

Freizeit, Kultur und Sport werden ebenfalls gelobt. Dazu zählen das kulturelle Angebot im Parktheater, die Eissporthalle, das Vereinsleben JBSV, das Schützenfest und die Sportangebote. Da Iserlohn eine Mischung aus Stadt und Grün ist, finden die Bürgerinnen und Bürger, dass sich diese für Erholung und Sport in der Freizeit gut eignet.

Darüber hinaus werden viele verschiedene **Angaben zu weiteren Themen** genannt. Die folgende Abbildung zeigt eine Übersicht über die in Themenbereiche eingeteilten Nennungen. Neben den oben angesprochenen Themen geht es darüber hinaus insbesondere um soziale Aspekte und die Infrastrukturausstattung, die positiv hervorgehoben werden.



Zusammenfassend lässt sich zu dieser Frage festhalten, dass Iserlohn eine schöne, überschaubare mittelgroße Stadt im Grünen, von Wald umgeben ist, die nah an größeren Städten liegt und ein tolles Vereinsleben bietet. Dieser Aspekt wird auch gut in dem folgenden Eintrag in der Umfrage deutlich: *„Die interessante geografische Lage, die abwechslungsreichen Naturlandschaften im nördlichen und südlichen Stadtgebiet, die historische Geschichte sowie den Menschenschlag der echten Iserlohner.“*

Frage 16: Was finden Sie an Iserlohn besonders **schlecht?**

Neben den positiven Aspekten gibt es auch verbesserungsbedürftige Punkte. Unter der Frage „Was finden Sie an Iserlohn besonders schlecht?“ bestand die Möglichkeit, dies mitzuteilen. Auf diese Frage haben 78 % der an der Umfrage teilgenommenen Bürgerinnen und Bürger geantwortet. Ein minimaler Anstieg im Vergleich zur vorherigen Frage.

Das Thema, in dem die meisten Antworten zu dieser Frage genannt wurden, umfasst die **technische Infrastruktur**. In diesem Zusammenhang wurden der ÖPNV, der LKW-Verkehr, die Straßen und das Internet genannt. Der Öffentliche Personennahverkehr wird als zu teuer und unregelmäßig beurteilt. Vor allem die Anbindung an abgelegene Orte und an den Norden ist laut Aussage einiger Beteiligten sehr schlecht. *„Der öffentliche Nahverkehr lässt stark zu wünschen übrig, besonders, wenn man in einem der "abgelegenen" Ortsteile wohnt.“* Aus diesem Grund greifen viele Bürgerinnen und Bürger auf das Auto zurück, da die Wege mit dem Auto in kürzerer Zeit erreichbar sind als mit dem Bus. Der LKW-Verkehr durch den Ortsteil Lasbeck wird bemängelt. Da der Ort werktags von 6:00 bis 18:00 Uhr befahren wird, ist es sehr gesundheitsbelastend für die dort lebenden Bewohnerinnen und Bewohner. Der Zustand mancher Straßen sowie die Autobahnbrücke am Seilersee werden ebenfalls kritisiert. Außerdem besteht ein Bedarf an der Verbesserung des Internets in der ganzen Stadt.

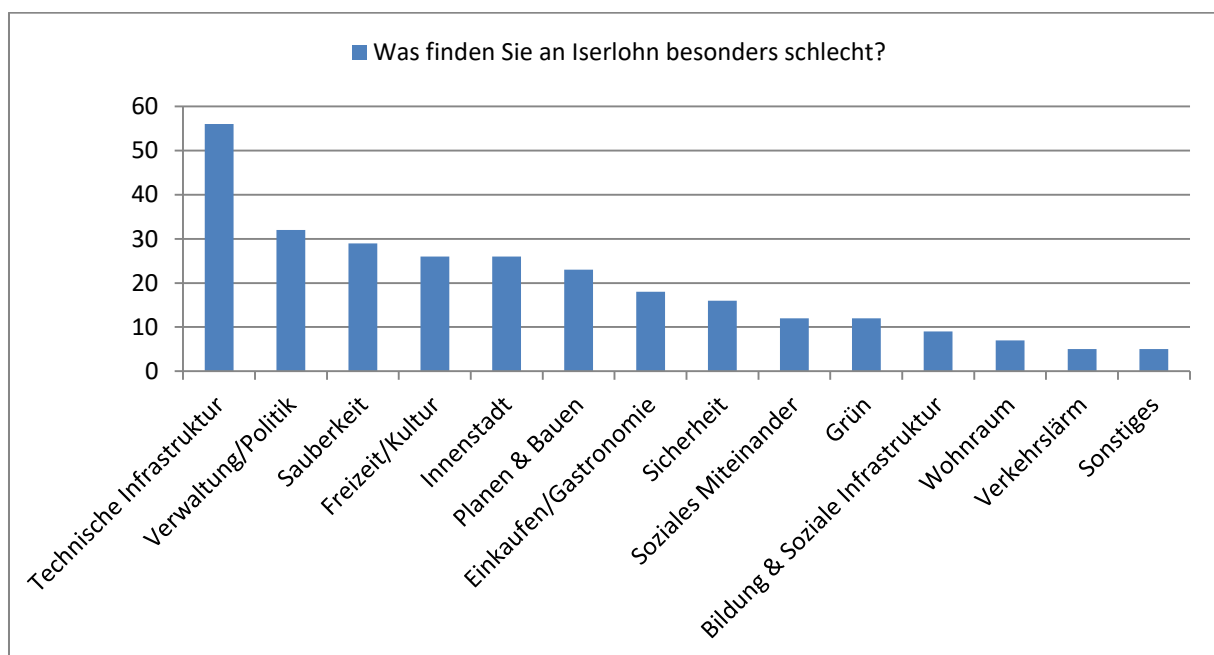
Die **Verwaltung und Politik** werden am zweit häufigsten bemängelt. Dazu zählt die Kommunikation zwischen der Politik und Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern, die mit schlechter Bürgernähe betitelt wird. Investitionen z.B. für Leuchtturmprojekte werden kritisiert, für die empfunden wird, dass zu viel Geld ausgegeben wird. Die Bürgerinnen und Bürger fühlen sich vernachlässigt und denken, dass die Politiker sich nicht für die Belange der Bürgerinnen und Bürger interessieren und nur auf ihre Eigeninteressen achten.

Am dritt häufigsten wurde die **Sauberkeit** der Stadt kritisiert. Die Innenstadt und auch die Außenbezirke sind sehr verschmutzt. Der zunehmende Dreck und Müll stören die Bürgerinnen und Bürger immer mehr. Zu wenige und überfüllte Mülleimer sowie die nicht regelmäßige Reinigung der Straßen können die Ursache dafür sein. Zudem achten Hundebesitzerinnen und -besitzer nicht auf die Entsorgung des Hundekots, Spielplätze würden nicht sauber gehalten. Des Öfteren werden Zigaretten in den Sandkästen gefunden. *„Der Zustand der Straßen und Gehwege, viel Unkraut, Müll und Dreck auf den Gehwegen in der Innenstadt“* ist eine Eintragung in der Umfrage.

Zudem wird das Angebot der Stadt für die **Freizeitgestaltung** und Kultur als ausbaufähig empfunden. Auch wenn es zum Teil von den Bürgerinnen und Bürgern als ausreichend und besonders gut beurteilt wird, bestehen diesbezüglich unterschiedliche Meinungen. Gründe dafür können das Alter der Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer sowie die unterschiedlichen Interessen an Aktivitäten und Themen sein.

Die Entwicklung der **Innenstadt** wird nicht als attraktiv empfunden. Sie ist nicht lebendig wie früher und vor allem abends an Wochenenden sind dort kaum noch Menschen anzutreffen. Es gibt nur wenige gastronomische Einrichtungen, welche die Bürgerinnen und Bürger in die Innenstadt locken. „Die Freizeitangebote und die Kneipenlandschaft, Iserlohn ist eine zu Tode beruhigte Stadt.“ Wegen dem Mangel an Attraktivität halten sich die Bürgerinnen und Bürger ungern in der Innenstadt auf. Es fehlt den Bürgerinnen und Bürgern an schön begrünten und bepflanzten Aufenthaltsorten mit Bänken, die ihnen eine bessere Aufenthaltsqualität anbieten. Ebenso mangelt es an Sauberkeit in der Innenstadt.

Das folgende Diagramm zeigt die oben beschriebenen Schwerpunkte im Themenbereich technische Infrastruktur. Neben den oben aufgeführten Ausführungen gibt es darüber hinaus Anregungen zu weiteren Themen.



Frage 17: Für die **Zukunft** in Iserlohn im Jahr 2040 **wünsche** ich mir....

Den Iserlohnern und Iserlohnern liegt die Zukunft ihrer Stadt am Herzen. 77 % der teilgenommenen Bürgerinnen und Bürger haben ihre Zukunftswünsche niedergeschrieben. Die Bürgerinnen und Bürger von Iserlohn wünschen sich für die Zukunft 2040 eine Verbesserung der zuvor genannten negativen Aspekte.

Für die Zukunft wünschen sie sich an erster Stelle eine bessere **technische Infrastruktur**, insbesondere für die kleineren Ortsteile der Stadt. Ein besseres Radwegnetz und eine nahezu autofreie Stadt mit einer guten Infrastruktur des ÖPNV wären wünschenswert. Ein Ausbau der Hochschule mit mehr Angeboten an Studiengängen sollte geschaffen werden.

Ein Umfrageteilnehmer wünscht sich z.B. „eine saubere Stadt mit einer guten Infrastruktur für Radfahrer und gut kombinierbarem Rad-/ÖPNV-/Bahnverkehr sowie Ausschilderung attraktiver Wanderwege.“

Die Bürgerinnen und Bürger erhoffen sich mehr Angebote für ihre **Freizeitgestaltung** – u.a. Treffpunkte in der Stadt mit Beschäftigungsmöglichkeiten, eine lebendigere Innenstadt am Abend, aber auch in den anderen Ortsteilen, mit attraktiven Bars, Restaurants und Diskotheken. Darüber hinaus wünschen sie sich ein besseres und breiteres kulturelles Angebot für alle Altersklassen, wo die Kommunikation gefördert werden kann. Allgemein besteht auch ein Bedarf nach mehr Angeboten für alle Altersklassen, insbesondere für Jugendliche. Der Eishockey-Verein sollte weiterhin existieren und auch andere Sportereignisse sowie Sportgeräte sind an allen möglichen Orten für Jung und Alt gerne erwünscht. Spielplätze, insbesondere für Kinder unter drei Jahren, werden nachgefragt.

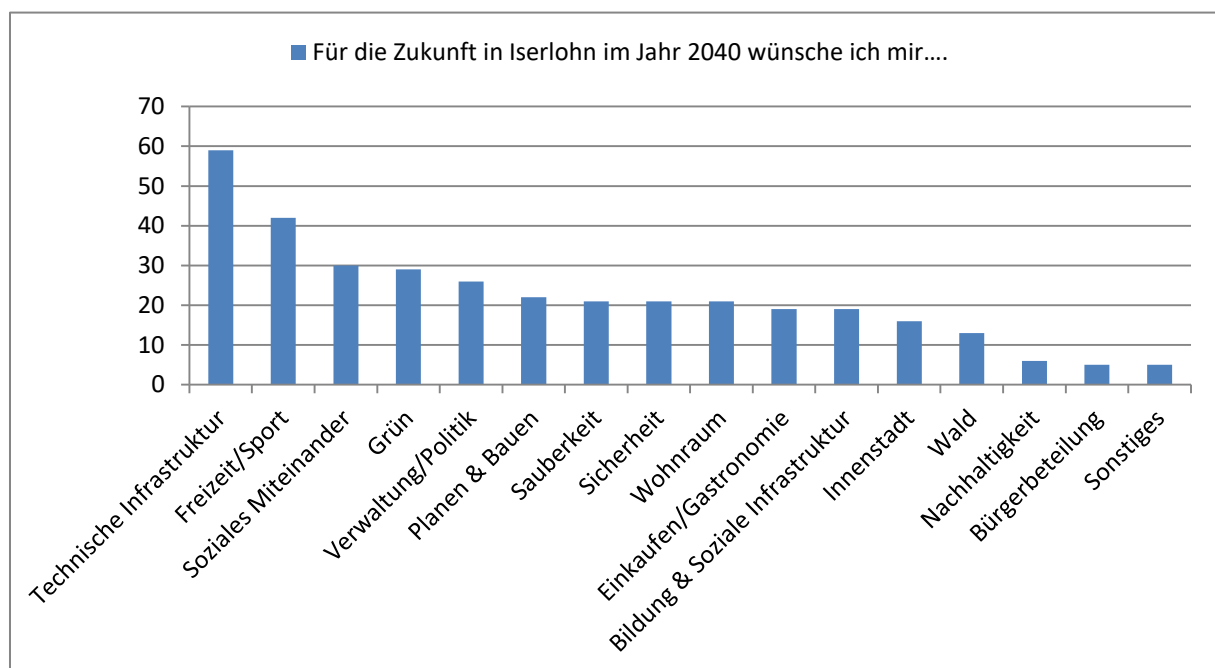
In der Zukunft ersehnen sich die Bürgerinnen und Bürger ein freundliches Zusammenleben zwischen Stadt, Politik und allen Bürgerinnen und Bürgern. Sie wünschen sich eine Stadt, die für Alt und Jung aller sozialen Schichten sowie für alle Menschen ohne Ansehen von Hautfarbe oder Religion, mit Leben gefüllt ist. Hierfür wünschen sie sich weitere Veranstaltungen und Einrichtungen, die das **soziale Miteinander** fördern. Die folgende Ausführung wurde z.B. in den Fragebögen gegeben: „*Einen guten Zusammenhalt, durchmischte Stadtteile mit Bürgern aus verschiedenen sozialen Schichten, Herausstellung der üppigen Grünflächen um den Tourismus zu fördern, Freizeitsportangebote.*“

Weiterhin erhoffen sich die Bürgerinnen und Bürger viel **Grün** in der Stadt. Als Vorschläge werden weiterhin vielfältige Grünanlagen anstelle von neuen Gebäuden oder eine Grünanlage für das Zentrum genannt.

Außerdem erwarten die Bürgerinnen und Bürger eine bürgernahe **Verwaltung**, die auf die Wünsche aller Bürgerinnen und Bürger eingeht.

Zudem wollen sie konstruktive Politikerinnen und Politiker im Rat, für die das Wohl von Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt von Bedeutung ist. Für das Jahr 2040 wünschen sie sich auch sachgerechte politische Entscheidungen ohne Parteienideologie und mit Bürgerbeteiligung.

Weitere Zukunftswünsche können aus dem Diagramm entnommen werden.



Frage 22: Haben Sie weitere Informationen / Anregungen?

Im Vergleich zu den anderen drei offenen Fragen haben nur 38,6 % der teilgenommenen Bürgerinnen und Bürger ihre weiteren Informationen und Anregungen mitgeteilt.

Angelehnt an die Antworten zur Frage 17 beziehen sich auch bei dieser Frage einige Anregungen der Bürgerinnen und Bürger auf die **technische Infrastruktur**. Dazu gehört unter anderem die Verbesserung der Straßen in Iserlohn. Zudem könnten neue Fahrradwege eingerichtet werden bzw. vorhandene Radwege ausgebaut werden. Mit dem Ausbau des Radwegenetzes könnte der KFZ-Verkehr minimiert werden. Außerdem wird auf „intelligente“ Ampeln wie in den Niederlanden hingewiesen.

Die **Bürgerbeteiligung** zum Stadtentwicklungskonzept wurde sehr gut aufgenommen. Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich weitere solcher Beteiligungsmöglichkeiten: „*Mehr Umfragen. Stärkere Beteiligung von jungen Menschen an der Stadtentwicklung.*“ Um mehr Reichweite zu erlangen, wurde die Nutzung von sozialen Medien für die Verbreitung von Fragebögen vorgeschlagen. Eine stärkere Beteiligung von jungen Menschen in der Stadtentwicklung wird gewünscht.

Es gibt auch Anregungen bezüglich der **Planung und den Bautätigkeiten** in Iserlohn. Zum einen wird die Bahnunterführung in Kalthof erwähnt, die mit einem Gehwegtunnel erweitert werden müsse. Der Platz am Alten Rathaus sollte umgebaut werden, da er nicht mehr ästhetisch wirkt. Der Schillerplatz wird zu oft renoviert, wofür eine Menge finanzieller Mittel verwendet wird.

Für die **Freizeitgestaltung** wären mehr Freizeitaktivitäten in der Stadt angebracht. Insbesondere mehr Angebote für junge Familien und kulturelle Angebote sowie Clubs für Jugendliche sind gewünscht. Eine interessanter gestaltete Innenstadt mit mehr Veranstaltungen sowie mehr Parks und Erholungsflächen wären positiv für eine qualitative Freizeitgestaltung. Die vorhandenen Spielplätze sind nicht so gut für Kleinkinder geeignet, daher gibt es Anregungen zu weiteren Spielplätzen.

Außerdem gibt es Anregungen bezüglich der **Verwaltung und Politik**. Diese sollte bürgernäher sein. Vor allem die Verwaltung sollte noch bürgerfreundlicher sein.

Weitere Informationen und Anregungen können dem folgenden Diagramm entnommen werden:

